

3422

N°01 | 2022

KIRCHBERG AN DER EMME ■



Verwaltung. Seite 4 – 19

Versammlung der
Einwohnergemeinde

Schulraumplanung. Seite 26 – 27

Campus 25+

Freizeit. Seite 55

Badi Kirchberg

03.

Editorial

04.

Versammlung
der Einwohnergemeinde Kirchberg

20.

Was macht
eigentlich ...?

21.

Gemeinderat und
Kommissionen

38.

Schule · Bildung

40.

Gemeinde-
verwaltung

46.

Kinder · Jugend ·
Familie

48.

Alter

50.

Dies und Das

54.

Veranstaltungen

Emmental



Schalteröffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30 und 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	08.30 – 11.30 und 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag	08.30 – 11.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Freitag	08.30 – 15.00 Uhr, durchgehend

Die Telefonbedienung ist auch am Donnerstagnachmittag gewährleistet. Auf Voranmeldung (034 448 30 30) ist eine Geschäftserledigung auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten möglich.

Impressum

Die Gemeindebroschüre «3422» erscheint jeweils vor der Gemeindeversammlung . **Nächster Redaktionsschluss:** Ende September 2022 . **Herausgeber:** Einwohnergemeinde Kirchberg . **Redaktion:** Gemeindeverwaltung Kirchberg, Solothurnstrasse 2, 3422 Kirchberg . **Layout & Druck:** Haller + Jenzer AG, Burgdorf . **Auflage:** 3'250 Exemplare . **Titelbild:** Hoch über dem Kirchhoger, Fotoatelier anmuht, Kirchberg



ALLES NEU MACHT DER MAI.

Liebe Kirchbergerinnen,
liebe Kirchberger

Wir sind eine Gemeinde mit hoher Lebensqualität und guten Voraussetzungen für Gewerbe und Industrie. Dazu gilt es, Sorge zu tragen und auf den guten Grundlagen umsichtig weiterzubauen. Es ist dem Gemeinderat daher wichtig, Bewährtes zu erhalten und trotzdem Neues zu wagen. Das gilt für die verschiedensten Bereiche der Gemeinde. Sei es in der Verwaltung, den verschiedenen Ressorts oder einzelnen Geschäften, die es zu gestalten gilt.

Im Bereich der Kommunikation mit Ihnen, unseren Bürgerinnen und Bürgern, haben wir uns entschieden, Neues zu wagen. Die Neugestaltung des 3422 ist nur der erste Schritt in dieser Entwicklung. Unsere Gemeindebrochure hat nicht nur ein neues Gewand bekommen, sie wurde auch betreffend Inhalt angepasst. Unsere Website wird ebenfalls überarbeitet und wird im Sommer in neuem Design und mit neuen Dienstleistungen für Sie bereitstehen. Ebenfalls planen wir einen Newsletter, mit

dem wir Sie zeitnah über Aktuelles und Neues aus Ihrer Gemeinde informieren wollen.

Wir beabsichtigen, den Dialog mit Ihnen kontinuierlich auszubauen. Ebenfalls streben wir an, das Angebot an digitalen Dienstleistungen kontinuierlich weiterzuentwickeln, um Ihnen die Zusammenarbeit mit den Behörden möglichst zu erleichtern. Dabei wollen wir nicht den Service vor Ort reduzieren, sondern diesen zeitgemäss und nach Ihren Bedürfnissen ergänzen.

Es gilt dabei, immer die Kosten im Auge zu behalten. Wir wollen keine Luxusbösungen, sondern solide und gute Dienstleistungen. Das erreichen wir vor allem auch dadurch, dass wir die internen Prozesse optimieren und uns kontinuierlich verbessern.

Kommunikation soll aber keine Einbahnstrasse sein. Es ist mir persönlich, aber auch dem gesamten Gemeinderat und der Verwaltung, ein grosses Anliegen, Rückmeldungen von Ihnen

zu erhalten. Das sollen Kritik, Verbesserung, Vorschläge oder natürlich auch Lob sein. Nur mit Rückmeldungen aus der Bevölkerung können wir unsere «blinden Flecken» beseitigen und uns und unsere Leistung in Ihrem Sinn verbessern. Auf der Website finden Sie alle notwendigen Kontaktangaben oder Sie können mich auch gerne direkt im Dorf ansprechen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Andreas Wyss
Gemeinderatspräsident

VERSAMMLUNG DER EINWOHNERGEMEINDE KIRCHBERG BE.

Montag, 13. Juni 2022, 20.00 Uhr,
im Saalbau Kirchberg

Traktanden

1. Jahresrechnung 2021

Vorlage und Genehmigung.

2. Sanierung Ersigenstrasse

Bewilligung Nachkredit

3. EDV Gemeindeverwaltung Anschluss an ein Rechenzentrum

Bewilligung Kredit

4. Orientierungen

5. Verschiedenes



Aktenauflage

Die Unterlagen zu den Traktanden sowie der Datenschutzbericht des externen Rechnungsprüfungsorgans für das Jahr 2021 liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Die Gemeinderechnung 2021 kann bei der Finanzverwaltung bezogen oder auf www.kirchberg-be.ch eingesehen werden. ■

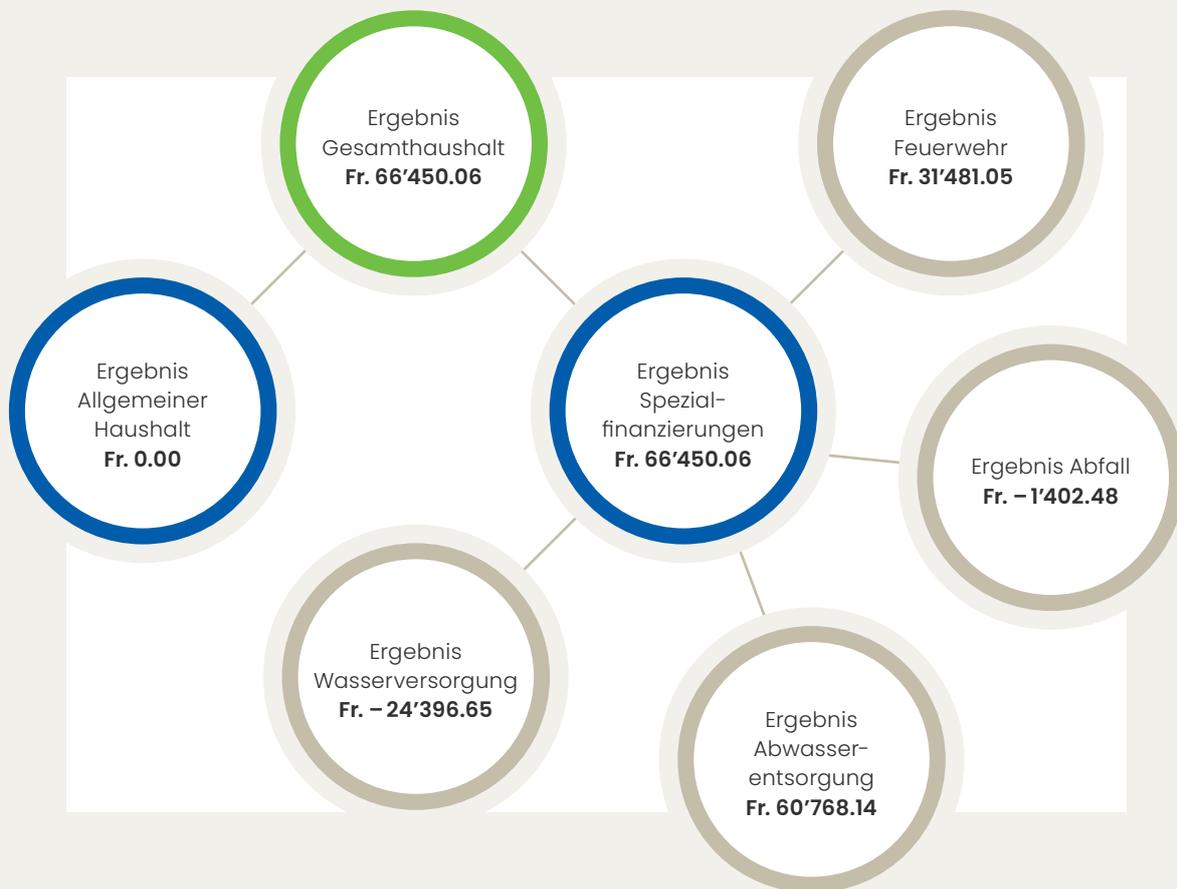
Gemeinderat Kirchberg
Kirchberg, 29. April 2022

Die Versammlung ist öffentlich. Stimmberechtigt sind alle seit drei Monaten in der Gemeinde Kirchberg wohnhaften, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigten Personen.

TRAKTANDUM 1 – JAHRESRECHNUNG 2021

Berichterstattung

Die Jahresrechnung 2021 wurde zum sechsten Mal nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG) erstellt. Nach HRM2 muss das Ergebnis des Gesamthaushaltes von der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Dieses setzt sich wie folgt zusammen:



Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 66'450.06 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'004'700.-. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt rund Fr. 1'071'000.-.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schloss – nach Zuweisung von Fr. 1'080'000.– an die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen – mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 9433.59. Dieser Betrag wurde in die finanzpolitische Reserve ein-

gelegt. Hier war ein Aufwandüberschuss von Fr. 590'600.– budgetiert. Für die Einlage in die SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen wird der Gemeindeversammlung ein entsprechender Nachkredit-Antrag unterbreitet.

KOMMENTAR ZUR ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

0 Allgemeine Verwaltung

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	2'821'538.09	2'860'400.00	2'641'405.31
Ertrag	775'498.85	895'600.00	784'511.76
Nettoergebnis	2'046'039.24	1'964'800.00	1'856'893.55

Der Nettoaufwand lag um Fr. 81'200.– oder 4,1% über dem budgetierten Wert.

0110 Legislative

Tiefere Kosten im Bereich Sach- und Personalaufwand führten zu einer Unterschreitung des Budgets von Fr. 25'300.–.

0120 Exekutive

Bei der Exekutive resultierte aufgrund von tieferen Entschädigungen ein Minderaufwand von Fr. 20'900.–.

0220 Allgemeine Dienste

Nachfolgeregelungen wie auch temporäre Stellenbesetzungen führten zu Mehraufwendungen von Fr. 138'900.–. Erstmals wurden für alle bestehenden Arbeitszeit- und Ferienguthaben entsprechende Abgrenzungen verbucht.

0290 Verwaltungsliegenschaften

Die Rechnung der Verwaltungsliegenschaften schloss infolge tieferer Sachaufwandskosten besser ab als budgetiert.

0291 Saalbau

Die höhere Auslastung der Militärunterkunft vermochte die Mindererträge aus der Vermietung der Säle zu kompensieren.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	1'607'812.90	1'721'700.00	1'633'177.70
Ertrag	1'534'202.46	1'557'300.00	1'552'464.38
Nettoergebnis	73'610.44	164'400.00	80'713'32

Der Nettoaufwand fiel um Fr. 90'800.– oder 55,2% geringer aus als veranschlagt.

1110 Polizei

Höhere Bussenerträge führten gegenüber dem Budget zu einer Verbesserung von Fr. 22'200.–.

1400 Allgemeines Rechtswesen

Die Gebührenerlöse für Amtshandlungen fielen höher aus als budgetiert. Zudem führten Ein-

sparungen beim Sachaufwand zu einem um Fr. 39'600.– positiverem Ergebnis.

1500 Feuerwehr

Tiefere Entschädigungen und Sachaufwände sowie höhere Ersatzgaben sorgten für ein Ertragsüberschuss von Fr. 31'500.–.

1620 Zivilschutz

Aufgrund tieferer Sachaufwände schloss dieser Bereich um Fr. 24'200.– besser ab.

2 Bildung

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	6'284'815.76	6'485'700.00	6'155'857.90
Ertrag	1'186'525.05	1'171'500.00	1'205'050.35
Nettoergebnis	5'098'290.71	5'314'200.00	4'950'807.55

Der Nettoaufwand lag mit rund Fr. 215'900.– oder 4,1% unter dem Budget.

2110 Kindergarten

Die rasche Eröffnung des 6. Kindergartens am Reinhardweg 11 führte zu nicht budgetierten Aufwänden und einer Abweichung von Fr. 49'000.–.

2120 Primarstufe

Hier resultierte ein Minderaufwand von Fr. 39'800.–. Nebst tieferen Schulgeldern an andere Gemeinden, konnten Einsparungen bei der Beschaffung von Lehrmitteln vorgenommen werden.

2130 Sekundarstufe I

Bei der Sekundarstufe I lag der Nettoaufwand um Fr. 76'500.– un-

ter dem Budget. Dies ist durch insgesamt tiefere Entschädigungen und Beiträge an andere Gemeinden, dem Gemeindeverband sowie dem Kanton begründet.

2140 Musikschule

Trotz der etwas höheren Schülerzahl gegenüber dem 1. Pandemiejahr 2020 lag der Aufwand um rund Fr. 24'400.– tiefer als angenommen.

2170 Schulliegenschaften

Der Lohnaufwand fiel tiefer aus als budgetiert. Auch im Bereich Unterhalt resultierte eine positive Abweichung. Zudem fiel der Infra-

strukturbeitrag an den Gemeindeverband tiefer aus, weshalb diese Funktion um Fr. 113'700.– besser abschloss.

2190 Schulleitung und Schulverwaltung

Höhere Lohnkosten, unter anderem aufgrund der erstmaligen Verbuchung von Ferien- & Überzeitsalden per 31.12.2021, konnten insbesondere durch den Bereich EDV-Support mehr als kompensiert werden. Die Besserstellung beträgt Fr. 11'300.–.



3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	1'030'289.59	1'136'600.00	1'068'730.55
Ertrag	278'747.65	282'400.00	247'652.30
Nettoergebnis	751'541.94	854'200.00	821'078.25

Der Bereich schloss um Fr. 102'700.– oder 12,0% besser ab als budgetiert.

3290 Übrige Kultur

Leider konnte auch 2021 nicht jeder geplante kulturelle Anlass durchgeführt werden, weshalb zum Budget ein tieferer Aufwand von Fr. 6'600.– ausgewiesen wird.

3410 Sportplätze

Tiefere Abschreibungen aufgrund noch nicht vollendeter Projekte im 2021 (Lichtanlage Sportplatz Birkenring) sorgen für einen Minderaufwand von Fr. 18'500.–.

3411 Schwimmbad

Aufgrund der Covid-19-Pandemie und des regnerischen Sommers, musste das Schwimmbad beim Umsatz eine Einbusse von rund Fr. 20'000.– akzeptieren. Diese konnten durch Einsparungen im Sachaufwand sowie nicht fertiggestellte Investitionen (ausbleiben von Abschreibungsaufwand) egalisiert werden, weshalb der Nettoaufwand um Fr. 3'200.– tiefer ausfällt.

3412 Sporthalle Grossmatt

Höhere Erträge sowie Reduktion der Aufwände im Personal- und Sachaufwand sorgten für eine positive Abweichung von Fr. 68'000.–.

4 Gesundheit

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	47'486.65	52'700.00	52'217.10
Ertrag	982.50	300.00	0.00
Nettoergebnis	46'504.15	52.400.00	52'217.10

Der Nettoaufwand lag um Fr. 5'900.– oder 11,3% unter dem Budgetwert.

4330 Schulgesundheitsdienst

Der Honorar- und Dienstleistungsaufwand lag um Fr. 5'900.00 unter dem Budget.

4900 Gesundheitswesen, übriges

In diesem Bereich wurden vor allem sämtliche in direkter Verbindung stehende Präventionsmassnahmen, wie z.B. Desinfektionsmittel und -Geräte, Masken

und Selbsttests gegen das COVID-19-Virus verbucht. Es resultierten Mehraufwendungen von Fr. 2'300.–.

5 Soziale Sicherheit

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	18'905'667.17	19'163'200.00	18'693'179.52
Ertrag	14'099'936.15	14'014'600.00	13'962'326.33
Nettoergebnis	4'805'731.02	5'148'600.00	4'730'853.19

Der Nettoaufwand fiel um rund Fr. 342'900.– oder 6,7% tiefer aus als budgetiert.

5320 Ergänzungsleistungen AHV/IV

Der Anteil Lastenausgleich fiel um Fr. 24'100.– tiefer aus als prognostiziert.

5350 Leistungen an das Alter

Das Altersleitbild wurde aufgeschoben und soll in Zukunft in Zusammenarbeit mit den Anschlussgemeinden des Gemeindeverbandes erstellt werden.

5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Die Abweichung zum Budget beläuft sich auf moderate Fr. 3'600.– (Mehrkosten).

5444 Offene Kinder- und Jugendarbeit

Leicht tiefere Kosten im Personal- sowie Sachbereich sorgten für eine Senkung der Beiträge

durch die Trägergemeinden von Fr. 13'900.– gegenüber der Jahresrechnung 2020.

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Die Budgetierung in diesem Bereich gestaltet sich Jahr für Jahr als sehr anspruchsvoll. Für 2021 mussten Mehraufwendungen von Fr. 173'300.– verbucht werden.

5796 Regionaler Sozialdienst

Es fiel gegenüber dem Budget ein zusätzlicher Nettoaufwand von Fr. 43'600.– an. Dies vor allem aufgrund der erstmaligen Verbuchung der Rückstellung von Ferien- und Überzeitsaldi der Mitarbeiter. Den beteiligten Gemeinden werden nicht lastenausgleichsberechtigte Kosten von Fr. 246'300.– weiterverrechnet (Schlüssel: Einwohnerzahlen). Der

Anteil der Gemeinde Kirchberg beträgt rund Fr. 70'500.–.

5799 Lastenausgleich Sozialhilfe

Der Gemeindeanteil an den Ausgaben fiel um Fr. 339'200.– tiefer aus als veranschlagt. Bedingt durch die aufwandseitig höhere wirtschaftliche Hilfe (Funktion 5720) erhöhte sich auch die Rückerstattung des Kantons um Fr. 183'500.–.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	2'247'183.80	2'403'000.00	2'234'257.80
Ertrag	785'255.70	759'000.00	802'325.10
Nettoergebnis	1'461'928.10	1'644'000.00	1'431'932.70

Der Bereich Verkehr und Nachrichtenübermittlung, welcher auch den Werkhof beinhaltet, schloss um Fr. 182'100.– oder 11,1% besser ab als budgetiert.

6150 Gemeindestrassen

Der Abschreibungsaufwand lag um Fr. 48'600.– tiefer, da nicht alle Projekte ganz oder teilweise abgeschlossen (aktiviert) werden konnten. Die internen Verrechnungen fielen um Fr. 21'500.– höher aus, weil die Werkhofmitarbeiter einen grossen Teil der Umgebungsarbeiten für den 6. Kindergarten am Reinhardweg II erledigten. In den anderen Bereichen konnte gegenüber dem Budget eine Besserstellung von total Fr. 86'900.– erreicht werden.

6290 Öffentlicher Verkehr

Die Erlöse der Tageskarten stiegen gegenüber dem Vorjahr um 41%. Trotz dieser positiven Entwicklung liegt der Umsatz noch 14% unter dem Durchschnitt vor der Pandemie, weshalb ein Fehlbetrag von Fr. 6'600.– zu verbuchen ist. Das Angebot der Gemeindetageskarten in der heutigen Form gibt es noch bis November 2023.

6291 Gemeindeanteil öffentlicher Verkehr

Tiefere Beiträge an den Lastenausgleich ÖV sorgten für ein besseres Ergebnis von Fr. 46'300.–.

6340 Verkehrsplanung allgemein

Aufgrund tieferen Abschreibungen sowie geringeren Kosten durch externe Dienstleister resultierte eine Besserstellung von Fr. 39'800.–.

7 Umweltschutz und Raumordnung

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	2'519'227.50	2'715'400.00	2'472'257.00
Ertrag	2'195'968.30	2'342'100.00	2'140'048.80
Nettoergebnis	323'259.20	373'300.00	332'208.20

Der Nettoaufwand lag um Fr. 50'000.– oder 13,4% unter dem Budget.

7101 Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung schloss mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 24'400.– ab, budgetiert war ein solcher von Fr. 260'100.–. Dieser Betrag konnte problemlos dem

Eigenkapital (Fonds Rechnungsausgleich) entnommen werden. Zur Besserstellung um rund Fr. 235'700.– trugen unter dem Budget liegende Sachaufwände sowie tiefere Einlagen in den

Fonds Werterhalt bei. Bestände der Spezialfinanzierungskonten nach Abschluss: Werterhalt 4,95 Mio. Franken; Rechnungsausgleich 1,21 Mio. Franken.

7201 Abwasserentsorgung

Hier war ein Ertragsüberschuss von Fr. 60'800.– zu verzeichnen, Fr. 91'800.– besser als veranschlagt. Bestände der Spezialfinanzierungskonten nach Abschluss: Werterhalt 5,79 Mio. Franken; Rechnungsausgleich 0,95 Mio. Franken.

7301 Abfall

Die Rechnung schloss mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 1'400.– um Fr. 8'900.– schlechter ab als budgetiert. Das Eigenkapital beträgt per Rechnungsabschluss 0,31 Mio. Franken.

7410 Gewässerverbauungen

Netto resultierte eine Aufwandsminderung von Fr. 12'000.–. Höhere Aufwände aufgrund der Unwetterschäden am Sandfang Oesch werden mit höheren Subventionsbeiträgen vom Kanton gedeckt.

8 Volkswirtschaft

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	55'871.70	68'100.00	64'157.30
Ertrag	937'553.61	933'000.00	934'537.30
Nettoergebnis	881'681.91	864'900.00	870'380.00

Der Nettoertrag fiel um Fr. 16'800.– oder 1,9% besser aus als erwartet.

8200 Forstwirtschaft

Die Kosten für Forstarbeiten durch Externe sind im Vergleich zu den Vorjahren auf sehr tiefem Niveau. Hingegen gab es etwas höhere interne Verrechnungen von Dienstleistungen durch den Werkhof.

8710 Elektrizität allgemein

Der Ertrag fiel um Fr. 2'500.– höher aus als budgetiert. Leicht höhere Konzessionsabgaben der EnerCom Kirchberg AG sowie ebenfalls leicht höhere Abgaben der Localnet AG Burgdorf für das Versorgungsgebiet Wangele, Gy-

risberg, Eyzälg und Wiesenweg führten zu dieser Besserstellung.

9 Finanzen und Steuern

	RECHNUNG 2021	BUDGET 2021	RECHNUNG 2020
Aufwand	3'346'862.01	2'315'100.00	3'395'651.99
Ertrag	17'072'084.90	16'966'100.00	16'781'975.85
Nettoergebnis	13'725'222.89	14'651'000.00	13'386'323.86

Der Nettoertrag lag um rund Fr. 925'800.– oder 6,3% über dem Budget. Zu berücksichtigen ist, dass unter HRM2 die Erfolgsrechnung ausgeglichen dargestellt wird. Die Zuweisung von Fr. 1'080'000.– an die SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen ist als ausserordentlicher Aufwand verbucht. Das Budget 2021 sah im Allgemeinen Haushalt einen Fehlbetrag von Fr. 590'600.– vor.

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen lagen die Einnahmen um Fr. 103'000.– höher als erwartet. Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen fielen die Erträge gegenüber dem Budget sogar um über Fr. 444'000.– höher aus. Aus dem Bereich Quellensteuer resultierte ein Mehrertrag von rund Fr. 56'000.–.

9101 Sondersteuern

Die Erträge dieser Steuerarten lagen insgesamt um Fr. 563'600.– über dem Budget. Mehrerträge fielen bei den Grundstückgewinnsteuern (plus Fr. 513'600.–) und bei den Steuern aus Sonderveranlagungen (plus Fr. 35'000.–) an.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

Ein tieferer Gemeindeanteil beim Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung sowie beim Anteil Disparitätenabbau führten insgesamt zu einem Minderaufwand von Fr. 33'700.–. Der soziodemografische

Zuschuss an die Gemeinde lag um Fr. 9'100.– über den Erwartungen.

9500 übrige Ertragsanteile

Tiefere Erbschafts- & Schenkungssteuern sowie eine tiefere Ausschüttung von direkten Bundessteuern führten zu einer Abweichung von Fr. 25'300.–.

9610 Zinsen

Rückläufige Verzugszinsen auf Steuerforderungen führten zu einem Mehraufwand von Fr. 7'600.–.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Insbesondere durch den Kauf der «alten Glungge» gab es aufwands- wie auch ertragsseitig grosse Abweichungen zum Budget. Die Mehrausgaben konnten aufgrund der zusätzlichen Mieteinnahmen nur bedingt kompensiert werden. Am Schluss bleibt ein Fehlbetrag von Fr. 38'200.– stehen.

9690 Finanzvermögen

Der Nettoaufwand fiel um Fr. 5'600.– höher aus als erwartet.

Aufgrund der Neuberechnung der Wertberichtigung auf Forderungen resultierte ein zusätzlicher Aufwand von Fr. 10'000.–. Die jährliche Neubewertung unserer Aktien ergab einen Buchgewinn von Fr. 4'900.–.

9901 Abschreibungen bestehendes Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen waren um Fr. 3'800.– zu hoch budgetiert.

9902 Einlage in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen

Hier ist die bereits erwähnte, nicht budgetierte Einlage von Fr. 1'080'000.– vorgesehen. Aufgrund des guten Rechnungsergebnisses und den, gemäss Finanzplan, in den nächsten Jahren anstehenden Investitionen, hat der Gemeinderat beschlossen, diese Einlage der Gemeindeversammlung als Nachkredit zu beantragen.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen betragen 4,14 Mio. Franken. Die grössten Positionen sind in den Funktionen Hochbauten aufgrund des Werkhofes sowie dem Bau des 6. Kindergartens am Reinhardweg II zu finden. Im Allgemeinen Haushalt wurden Fr. 3'662'200.– investiert, in den spezialfinanzierten Bereichen Wasser, Abwasser und Feuerwehr Fr. 475'000.–.

Nachkredite

Total der Nachkredite	Fr.	3'073'381.04
Davon:		
Gebundene Nachkredite	Fr.	1'628'278.94
Nachkredite in Kompetenz des Gemeinderates	Fr.	365'102.10
Nachkredite in Kompetenz der Gemeindeversammlung	Fr.	1'080'000.00

Zusammenzug Erfolgsrechnung nach Funktionen

		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG		38'866'755	38'866'755
0	Allgemeine Verwaltung	2'821'538	775'499
	Nettoaufwand		2'046'039
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'607'813	1'534'202
	Nettoaufwand		73'610
2	Bildung	6'284'816	1'186'525
	Nettoaufwand		5'098'291
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1'030'290	278'748
	Nettoaufwand		751'542
4	Gesundheit	47'487	983
	Nettoaufwand		46'504
5	Soziale Sicherheit	18'905'667	14'099'936
	Nettoaufwand		4'805'731
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'247'184	785'256
	Nettoaufwand		1'461'928
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'519'228	2'195'968
	Nettoaufwand		323'259
8	Volkswirtschaft	55'872	937'554
	Nettoertrag	881'682	
9	Finanzen und Steuern	3'346'862	17'072'085
	Nettoertrag	13'725'223	

Prozentuale Aufteilung
des Aufwands

Prozentuale Aufteilung
des Ertrags

7,3%	Allgemeine Verwaltung	2,0%
4,1%	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	3,9%
16,2%	Bildung	3,1%
2,7%	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	0,7%
0,1%	Gesundheit	0,0%
48,6%	Soziale Sicherheit	36,3%
5,8%	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2,0%
6,5%	Umweltschutz und Raumordnung	5,7%
0,1%	Volkswirtschaft	2,4%
8,6%	Finanzen und Steuern	43,9%

Zusammenzug Investitionsrechnung nach Funktionen

		Rechnung 2021	
		Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG		4'165'220	4'165'220
0	Allgemeine Verwaltung	131'010	
	Nettoausgaben		131'010
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	262'819	
	Nettoausgaben		262'819
2	Bildung	733'468	
	Nettoausgaben		733'468
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	345'717	
	Nettoausgaben		345'717
5	Soziale Sicherheit		14'000
	Nettoeinnahmen	14'000	
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'439'276	
	Nettoausgaben		2'439'276
7	Umweltschutz und Raumordnung	238'930	
	Nettoausgaben		238'930
9	Finanzen und Steuern	14'000	4'151'220
	Total getätigte Nettoinvestitionen 2021	4'137'220	

Pensionierung Hans Nussbaumer, Finanzverwalter

Danke Hans

Hans Nussbaumer hat 17 Jahre als Finanzverwalter in Kirchberg gewirkt und mit viel Umsicht und Verantwortungsbewusstsein die Finanzabteilung geleitet. Hans hatte an jeder Gemeindeversammlung ein Traktandum, sei es das Budget im Dezember oder den Rechnungsabschluss im Juni. Und doch kennen vermutlich die wenigsten von Ihnen unseren Finanzverwalter, der nun in seinen wohlverdienten Ruhestand gehen kann.

Hans hat nie das Rampenlicht gesucht, sondern hat zuverlässig und exakt im Hintergrund unsere Gemeindefinanzen verwaltet. Als Ressortvorsteher Fi-

nanzen spreche ich sicher im Namen aller meiner Vorgänger*innen, wenn ich Hans genau für diese Eigenschaften lobe und ihm meinen herzlichen Dank ausspreche. Exakt und zuverlässig sind die beiden Adjektive, die Hans wohl am genauesten beschreiben. Hans hinterlässt grosse Fussspuren und es wird einige Zeit dauern, bis diese wieder gefüllt sind.

Lieber Hans, ich und die Gemeinde Kirchberg danken dir für deine geleistete Arbeit und wünschen dir auf deinem nächsten Lebensabschnitt alles Gute. Als aktiver Bürger und guter Steuerzahler mögest du uns noch lange erhalten bleiben – an denen hattest du ja auch am meisten Freude! ■

Zusammenzug Bilanz 2021

	1.1.2021	Zuwachs	Abgang	31.12.2021
1 AKTIVEN	37'008'443	87'140'196	85'158'550	38'990'088
10 Finanzvermögen	20'062'235	78'900'873	79'608'523	19'354'584
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'897'598	25'513'195	26'632'687	2'778'106
101 Forderungen	13'055'973	51'068'999	52'245'475	11'879'497
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	704'119	813'778	730'103	787'794
107 Finanzanlagen	21'100	4'901		26'001
108 Sachanlagen Finanzvermögen	2'383'445	1'500'000	258	3'883'187
14 Verwaltungsvermögen	16'946'208	8'239'323	5'550'027	19'635'504
140 Sachanlagen VV	12'645'298	7'748'500	5'169'501	15'224'297
142 Immaterielle Anlagen	526'905	490'823	366'526	651'202
144 Darlehen	274'000		14'000	260'000
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	3'500'006		1	3'500'005
2 PASSIVEN	37'008'443	59'058'491	57'076'846	38'990'088
20 Fremdkapital	7'622'380	57'024'450	56'227'867	8'418'962
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'349'677	26'300'756	25'689'605	1'960'828
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		30'255'257	29'255'257	1'000'000
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	285'555	466'383	89'619	662'319
205 Kurzfristige Rückstellungen	90'000		90'000	
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5'600'000		1'100'000	4'500'000
209 Verbindlichkeiten gegenüber SF und Fonds im FK	297'147	2'053	3'385	295'815
29 Eigenkapital	29'386'063	2'034'042	848'979	30'571'126
290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	8'203'008	92'249	420'799	7'874'458
293 Vorfinanzierungen	15'409'039	1'735'600	24'842	17'119'797
294 Reserven	82'580	9'434		92'013
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'229'654	196'759	403'338	1'023'075
299 Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	4'461'782			4'461'782

Antrag

Der Gemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an den Sitzungen vom 28. März 2022 und 19. April 2022 beraten sowie beschlossen und die in seine Kompetenz fallenden Nachkredite genehmigt.

Der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2022 wird beantragt,

- den Nachkredit für die nicht budgetierte Einlage von Fr. 1'080'000.– in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen zu genehmigen;
- die Jahresrechnung 2021 mit Aktiven und Passiven von Fr. 38'990'088.11 und einem Ertragsüberschuss des Gesamthaushalts von Fr. 66'450.06 zu genehmigen;
- die weiteren Nachkrediten von Fr. 1'993'381.04 (davon Fr. 365'102.10 in Kompetenz des Gemeinderates und Fr. 1'628'278.94 gebundene Ausgaben) zur Kenntnis zu nehmen. ■

Andreas Wyss,
Gemeinderatspräsident
Ressort Finanzen

Schon gewusst?

**Die komplette Jahresrechnung 2021
können Sie online oder mittels QR-Code einsehen.**

www.kirchberg-be.ch

> Politik Verwaltung

> Budget, Rechnung

Die vollständige Version in Papierform liegt zudem auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.



TRAKTANDUM 2 – GEMEINDESTRASSEN SANIERUNG ERSIGENSTRASSE, BEWILLIGUNG EINES NACHKREDITS

Ausgangslage

Für die Sanierung der Ersigenstrasse beschloss der Gemeinderat im Februar 2020 unter Vorbehalt des fakultativen Referendums einen Verpflichtungskredit von Fr. 465'000.–. Das Projekt beinhaltet eine Belags-sanierung sowie eine geringfügige Instandsetzung der Strassenentwässerung. Aufgrund der damaligen Ausgangslage wurde ein Deckbelagsersatz mit örtlichem Ersatz der Tragschicht als wirtschaftlichste Sanierungsvariante erachtet.

Das Referendumsrecht wurde nicht in Anspruch genommen. Am 25. Oktober 2021 starteten die Bauarbeiten der Sanierung bei der Gemeindegrenze zu Ersigen in Richtung Solothurnstrasse.

Sachverhalt

Die Grabarbeiten zeigten, dass entgegen der Annahme der Planung bei $\frac{2}{3}$ der Strecke eine ungenügende Belagsstärke von 7 bis 9 cm vorhanden ist. Die Sondagen im Rahmen der Projektierung wurden unglücklicherweise an Stellen mit einer genügenden Belagsstärke vorgenommen.

Die Randabschlüsse weisen zudem bereits geringe Anschläge auf, weshalb die ursprüngliche Sanierungsvariante nicht angewendet werden kann. Es ist ein Totalersatz des Belages notwendig, um die erforderliche Belagsstärke von 13 cm und somit auch eine nachhaltige Sanierung zu erreichen. Zudem muss auch die Planie angepasst werden.

Weil die Sondagen eine genügende Belagsstärke auswiesen, aber erst die Grabarbeiten das Gegenteil zeigen, kann der nötige Totalersatz des Belages als unvorhergesehen betrachtet werden.

Finanzen

Die Kosten für einen Totalersatz des Belages betragen gemäss Offerte von der Firma M+P Ingenieure AG, Burgdorf, Fr. 280'000.– inkl. MwSt.

Zusammen mit dem nötigen Nachkredit betragen die Kosten für die Sanierung total Fr. 745'000.– und liegen somit in der Finanzkompetenz der Gemeindeversammlung.

Nachkredite sind grundsätzlich vom zuständigen finanzkompetenten Organ zu beschliessen, bevor weitere Verpflichtungen eingegangen werden (Art. 112 Gemeindeverordnung).

Abklärungen haben ergeben, dass ein Unterbruch der Bauarbeiten bis zum Beschluss des Nachkredits anlässlich der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2022 Mehrkosten von Fr. 40'000.– ausgelöst hätten. Zudem hätte eine Einstellung der Bauarbeiten zu einer enormen Verzögerung geführt, welche noch längere Verkehrsbehinderungen und Unannehmlichkeiten der Anwohner*innen zur Folge gehabt hätten.

Bei der Feststellung der Mängel wurde aus oben genannten Gründen entschieden, die Bauarbeiten unverzüglich fortzusetzen und den nötigen Nachkredit den Stimmberechtigten anlässlich der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2022 zur Genehmigung vorzulegen.

Verpflichtungskredit	Fr.	465'000.00
Nachkredit	Fr.	280'000.00
Gesamtkredit	Fr.	745'000.00

Antrag

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, im Zusammenhang mit der Sanierung Ersigenstrasse einen Nachkredit von Fr. 280'000.– für den Totalersatz des Belages zu bewilligen. ■

TRAKTANDUM 3 – EDV GEMEINDEVERWALTUNG AUSLAGERUNG AN EIN RECHENZENTRUM

Ausgangslage

Die Gemeindeverwaltung verfügt vor Ort über installierte Server, welche zwei Personen der Firma R + W Informatik AG, 5102 Rapperswil, betreuen und warten. Auf diesen Servern werden sämtliche Daten der Einwohnergemeinde und des regionalen Sozialdienstes untere Emme verwaltet. Neben Windows 10 sowie MS Office 2013 bis 2019 sind für die Einwohnergemeinde die Systeme innosolvcity (NEST), ABACUS sowie CMI Axioma im Einsatz. Der regionale Sozialdienst verwendet hauptsächlich KLIBnet. Seit 2020, als die Pandemie ihren ersten Höhepunkt erreicht hat, kann ein Teil der Mitarbeitenden mittels VPN (Virtual Private Network) im Homeoffice arbeiten. Die tägliche Datensicherung erfolgt via NAS Backup. Zudem wird eine Wochensicherung auf externe Datenträger abgespeichert, welche ausserhalb der Gemeindeverwaltungsliegenschaft aufbewahrt werden. Die Tagesschule und die Regionale Kinder- und Jugendarbeit kakerlakak sind nicht im Netzwerk eingebunden und verfolgen zurzeit selbständige Lösungen.

Spätestens im Jahre 2024 müsste der nächste Server ersetzt werden. Aufgrund der steigenden Anforderungen wie mobiles Arbeiten, das Vorantreiben der Digitalisierung und Gewährleistung der höchstmöglichen Sicherheit von elektronischen Daten, wird auf einen Server-Ersatz vor Ort dringend abgeraten.

Weshalb eine Auslagerung an das Rechenzentrum der Firma Talus Informatik AG in Wiler bei Seedorf?

Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung arbeiten täglich mit sehr sensiblen Daten, weshalb eine grösstmögliche Sicherheit gewährt werden muss. Die Verantwortung der Datensicherheit und des Datenschutzes liegt beim Gemeinderat. Die notwendigen Sicherheitsanforderungen (Brand- und Wasserschutz sowie Cyber-Angriffe) sind mit der heutigen Lösung nicht mehr gegeben.

In den vergangenen Jahren haben sich die Strukturen in der Gemeindeverwaltung verändert. Insbesondere durch die Regionalisierung des Sozialdienstes sind die Anzahl Mitarbeitende und somit auch die Anzahl Benutzer gestiegen. Dies erfordert mehr Zeit und Ressourcen für die Betreuung der EDV-Anlage. Die Gemeindeverwaltung Kirchberg verfügt über keinen IT Spezialisten vor Ort. Eine «erste Hilfe», ein sogenannter First Level-Support, wird so gut wie möglich intern sichergestellt. In zweiter Instanz wird auf externe Hilfe durch diverse Lieferanten zurückgegriffen. Hierbei besteht regelmässig ein sehr hohes Risiko, da diesen externen Personen teilweise ein direkter Zugriff auf unsere Server gewährt werden muss.

Es ist eine Gesamtlösung aus einer Hand anzustreben. Das heisst, eine Firma bietet sowohl die Möglichkeit für die Datensicherung in einem Rechenzentrum sowie die Gewährleistung eines Supports der angewendeten Systeme. Diese Anforderungen erfüllt die Firma Talus Informatik AG in allen Punkten. Das mehrfach zertifizierte Rechenzentrum eignet sich hervorragend, um unseren Anforderungen an eine sichere, benutzergerechte und einheitliche Informatik-Umgebung gerecht zu werden.

Kosten

Die Kosten für die Auslagerung in ein Rechenzentrum inkl. Hardware- und Softwareanpassungen setzen sich wie folgt zusammen:

Einmalige Kosten

für Hardwareanpassungen, Softwareinstallationen und Outsourcing Rechenzentrum	Fr.	270'000.00
---	-----	------------

Wiederkehrende Kosten

über eine erstmalige Vertragsdauer von 3 Jahren à jährlich	Fr.	615'000.00
--	-----	------------

Gesamtkosten inkl. MwSt.	Fr.	885'000.00
---------------------------------	------------	-------------------

Rund die Hälfte der Benutzer arbeitet für den Regionalen Sozialdienst und die Regionale Kinder- und Jugendarbeit. Die anteiligen Kosten (einmalige mittels Abschreibung und wiederkehrende) werden nach Einwohner auf die Trägergemeinden aufgeteilt, weshalb die effektiven Kosten inkl. Anteil Sozialdienst und Regionale Kinder- und Jugendarbeit kakerlakak für die Gemeinde Kirchberg tiefer ausfallen.

Einmalige Kosten

für Hardwareanpassungen,
Softwareinstallationen und
Outsourcing Rechenzentrum Fr. 210'000.00

Wiederkehrende Kosten

über eine erstmalige Vertragsdauer von 3 Jahren à jährlich
Fr. 146'000.00. Fr. 438'000.00

Nettokosten der Gemeinde

Kirchberg inkl. MwSt. Fr. 650'000.00

Von der Gemeindeversammlung muss jedoch der Bruttokredit von Fr. 885'000.– genehmigt werden.

Finanzierung

Nach Art. 58 der kantonalen Gemeindeverordnung ist das beschlussfassende Organ bei Beschlüssen, die unmittelbar oder zu einem späteren Zeitpunkt mit Aufwendungen oder Erträgen für die Gemeinde verbunden sind, vorgängig über die Kosten, die Folgekosten, die Finanzierung und die Auswirkungen auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht zu orientieren.

Die Investitionskosten von Fr. 270'000.– werden über eine Dauer von 5 Jahren mit 20% abgeschrieben. Der jährliche Abschreibungsbedarf beträgt Fr. 54'000.–. Zuzüglich den wiederkehrenden Kosten von Fr. 205'000.– wird die Erfolgsrechnung pro Jahr mit Fr. 259'000.– belastet. Nach Anteilsverrechnung an die Trägergemeinden verbleiben Nettoaufwandskosten für die Gemeinde Kirchberg von jährlich Fr. 188'000.–.

Die Investitions- und Folgekosten sind in der rollenden Finanzplanung eingerechnet. Die Tragbarkeit für die Auslagerung der EDV an ein Rechenzentrum ist gegeben. Das Finanzhaushaltsgleichgewicht der Gemeinde ist nicht gefährdet.

Eines der Ziele aus dem Zukunftsbild 2041

Kirchberg BE – so soll unsere Gemeinde im Jahr 2041 sein:

«Die Behörden und die Verwaltung arbeiten professionell und bieten bürgernahe Dienstleistungen an».

Antrag des Gemeinderates

Eine Auslagerung an ein Rechenzentrum ermöglicht ein professionelles Arbeiten mit einer maximalen Sicherheitsgarantie sowie bürgerfreundlichen Dienstleistungen. Im Einvernehmen mit den vorberatenden Gemeindeorganen wird der Gemeindeversammlung beantragt:

- Der Auslagerung der EDV an die Talus Informatik AG, Seedorf, gemäss Vorlage zuzustimmen;
- Den Verpflichtungskredit von Fr. 270'000.– für die einmaligen Kosten zulasten der Investitionsrechnung zu bewilligen;
- Die wiederkehrenden Ausgaben über drei Jahre von total Fr. 615'000.–, jährlich Fr. 205'000.–, als Verpflichtungskredit zu genehmigen und zur Kenntnis zu nehmen, dass die wiederkehrenden Ausgaben inskünftig als gebundene Ausgaben im Budget enthalten sind und über den Allgemeinen Haushalt finanziert werden;
- Den Gemeinderat mit dem Vollzug zu beauftragen und zu ermächtigen, künftige Vertragserneuerungen, inkl. Regelung der Finanzen zulasten der Erfolgsrechnung, in eigener Kompetenz vorzunehmen. ■



Emanuele Scacco

Mein Name ist Emanuele Scacco. Ich bin hier in Kirchberg aufgewachsen und habe im August 2021 die Kaufmännische Ausbildung bei der Einwohnerkontrolle der Gemeinde Kirchberg BE begonnen. Im August werde ich für das 2. Lehrjahr die Abteilung wechseln in den Regionalen Sozialdienst Untere Emme. Meine Ausbildung gefällt mir sehr gut und ich bin immer noch sehr überzeugt von meiner Berufswahl. ■



WAS MACHT EIGENTLICH...

... ein Ortsquartiermeister?

Ich stelle Ihnen unseren Ortsquartiermeister (Orts QM) und seine Aufgaben vor. Sein Name ist André Tanner, er ist 49 Jahre alt. In seiner Hauptfunktion ist André Tanner Leiter Liegenschaften und Betriebe bei der Gemeinde Kirchberg und eine seiner Nebenaufgaben ist die Funktion als Orts QM.

Der Orts QM ist das Bindeglied zwischen Gemeinde und Armee oder zivilen Dritten. Seine Aufgabe ist es, den Nutzern, meistens Truppenkadern, vor der Ankunft der Truppe, Kirchberg und die Räumlichkeiten bei einem Rekognoszierungsrapport vorzustellen. Er orientiert das Kader über die zugewiesenen Räumlichkeiten und lässt diese besichtigen. Er ist frühzeitig über die Ankunft der Truppe in Kirchberg zu informieren, so dass er sich auf die Übergabe der Lokalitäten vorbereiten kann. Diese Absprache erfolgt zusammen mit dem Chef des Koordinationsabschnittes 13 schon Monate oder Jahre im Voraus. Die Übergabe benötigt ein schriftliches Übernahme- und Übergabeprotokoll, welches der Orts QM vorbereitet. Die Lokalität wird sauber inklusive sämtlicher Schlüssel übergeben. Dies ist auch in der Verantwortung des Orts QM. Nach der Übergabe ist die Truppe für allfällige Schäden vollumfänglich verantwortlich. Sollten Schäden entstehen, koordiniert er dessen Abwicklung mit dem Schadenzentrum in Bern.

Mit dem Truppenbuchhalter rechnet er monatlich die Übernachtungen und die Mieten der Räumlichkeiten ab und leitet die von ihm geprüften Abrechnungsformulare an die Finanzverwaltung weiter. Für den Jahresabschluss erstellt der Orts QM eine Abrechnung aller Einnahmen der militärischen Belegungen und erstellt das Budget für das kommende Jahr. Die Truppe ist über die Reinigung und Abgabe der Unterkünfte und Lokalitäten zu informieren. Die Abgabe erfolgt auch durch ein Protokoll und eine Inventarkontrolle. Sobald der Orts QM das Abgabeprotokoll unterschrieben hat, gilt die Unterkunft als abgenommen und steht dem nächsten Nutzer wieder zur Verfügung. Dies sind die Aufgaben eines Orts QM.

Ich hoffe, Ihnen so einen Einblick in diese Funktion gegeben zu haben. ■

Emanuele Scacco
Lernender

KURZINFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDERAT.

YVONNE HARTMANN

Anfangs Februar habe ich die Nachfolge von Vanessa Aeberhardt als Gemeinderätin mit Ressort Bildung angetreten – an dieser Stelle ein herzliches Merci an meine Vorgängerin! Damit ich nun keine Unbekannte bleibe, hier eine kurze Vorstellung:

Ich bin Yvonne Hartmann, 22-jährig und habe den Grossteil meiner Kindheit sowie meine Jugend in Kirchberg verbracht. Seit meinem abgeschlossenen Bachelorstudium in Philosophy, Politics & Economics an der Universität Luzern studiere ich den Masterstudiengang Geschichte und Philosophie des Wissens an der ETH Zürich. Beruflich konnte ich



seit einigen Jahren im eigenen Familienbetrieb, dem Tierkrematorium Kirchberg, Fuss fassen. In meiner Funktion als Mitglied der Geschäftsleitung stelle ich mich täglich den Freuden und Herausforderungen einer Jungunternehmerin.

Das Amt als Gemeinderätin ist bereits nach dieser kurzen Zeit eine unglaublich bereichernde Erfahrung für mich, geprägt von spannenden Sachverhalten und Gesprächen sowie inspirierenden Persönlichkeiten. Dies ist eine zusätzliche Motivation, mich in und für Kirchberg zu engagieren. Ich sehe den kommenden Herausforderungen, die ich zusammen mit vielen motivierten Menschen meistern darf, gespannt entgegen. ■

Yvonne Hartmann
Gemeinderätin mit Ressort
Bildung

BADEN AN DER EMME

Wasser, Sonne und Baden bringen Urlaubsstimmung. Doch der Spass kann schnell getrübt werden, wenn sich ein Badeunfall ereignet.

Der Gemeinderat Kirchberg macht deshalb auf die Gefahren beim Baden in der Emme aufmerksam. Besonders die Strömungen bei den Schwellen sind nicht ungefährlich und ihre Kräfte werden häufig unterschätzt. Es ist riskant, von den Schwellen in die Emme zu springen. Man weiss nie, was sich unter dem Wasserspiegel alles verbirgt. Deshalb sollten unbekannte Gewässerabschnitte immer zuerst erkundet werden. Der Gemeinderat Kirchberg ermahnt die Einwohner*innen von Kirchberg sowie alle weiteren Emme-Badegäste, beim Baden in öffentlichen Gewässern nicht leichtsinnig zu handeln und damit das eigene Leben aufs Spiel zu setzen. Unachtsamkeit und eigene Überschätzung führen oft zu gefährlichen Situationen. ■

Gemeinderat Kirchberg

KIRCHBERGER EHRUNGEN 2022

Nachdem die Kirchberger Ehrungen zwei Mal coronabedingt ausfallen mussten, war es am 9. März 2022 wieder einmal so weit und jene Kirchbergerinnen und Kirchberger, die in Sport, Politik, Kultur oder Wirtschaft ausserordentliche Leistungen erbrachten, wurden geehrt.

Durch Marianne Nyffenegger, Gemeindepräsidentin, Andreas Wyss, Gemeinderatspräsident, Moderator Marcel Wyss sowie Jürg Lehmann, Präsident des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Kirchberg konnten viele strahlende und stolze Gesichter auf die Bühne gebeten werden. Für Auflockerung zwischendurch sorgten Taneinlagen von Roundabout der Hoger Jugendarbeit Kirchberg. ■

KOMMISSIONS- MUTATIONEN

In der Regionalen Jugendkommission und der Regionalen Sozialkommission hat die Vertretung der Gemeinde Kernenried gewechselt: **Silvia Eggimann** ist die Nachfolgerin von **Matthias Stoll**. Zudem vertritt in der Regionalen Sozialkommission neu **Rahel Habegger** die Gemeinde Zielebach anstelle von **Yvonne Wyss**. In der Finanzkommission hat **Rolf Matter** demissioniert. Als Nachfolgerin wurde **Andrea Niklaus** gewählt. ■



Die Geehrten

Politik, Kultur, Wirtschaft, Verdienste:

Nyffenegger Marianne, Reinhard Olivia, Schürch Beat und Gaby

Faustballriege TV Kirchberg:

Nyffenegger Ruedi, Schertenleib Kilian, Beer Michael, Fuhrer Stefan, Heitz Jakob, Giger Marco, Notaro Luca, Schertenleib Timo, Stettler Yaris sowie das Faustball Team U12

Kirchenchor Kirchberg:

Müller Erika

Leichtathletikclub Kirchberg:

Schürch Bruno, Rauh Zora, Momo Steven, Liechti Kevin, Hügli Leonie, Reist Alina, Fiechter Annina, Buri Xenia, Marrocco Luca, Künsch Claude, Hofer Nea, Wüthrich Jaelle, Fiechter Fiona, Latscha Tobias, Künsch Luca, Züger Soraya, Jordi Livia, Sommer Nina, Züger Cheyenne

Tambourenverein Kirchberg: Liechti Dominic, Urben Rafael

Tischtennisclub Kirchberg:

Roth Dan, Tsan Gillian, Lemos Pastor Fabiano

Turnverein Kirchberg:

Vereinsgeräteturnen Jugend (26 Turnende und 7 Leitende)

Verkehrs- und Verschönerungsverein Kirchberg:

Marbot Ursula

Durch die Neuanschaffung können die bisher ausgelagerten Arbeiten nun durch unser Werkhof-Team erledigt werden



NEUANSCHAFFUNG KOMPAKTMÄHER

Der Werkhof hat einen Kompaktmäher der Marke Amazone, Typ Profihooper 1500 SmartLine, angeschafft. Der Kompaktmäher wird für das Vertikutieren der Rasenflächen des Sportplatzes, der Badi und weiteren Nebenplätzen der Gemeinde Kirchberg eingesetzt. Zudem steht der Kompaktmäher für das Mähen, Mulchen oder Aufsammeln von Laub und sonstigem im Einsatz. ■

Bauverwaltung Kirchberg

SCHNITTERSONNTAG 2022

Die Vorfreude lohnt sich!

Der Gemeinderat freut sich, dass der Schnittersonntag dieses Jahr vom **15. – 17. Juli 2022** wieder stattfinden kann.

Aufgrund der ausserordentlichen Pandemiesituation musste das traditionelle und beliebte Dorffest in den vergangenen zwei Jahren abgesagt werden.

Umso mehr freuen wir uns heuer wieder auf den dritten Sonntag im Juli und auf das fröhliche Treiben im Dorf. ■

Gemeinderat Kirchberg



EIN GROSSES MERCI.

Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger

Die Covid-Massnahmen gehören der Vergangenheit an und man erfreut sich nun wieder an der normalen Lage ohne Maske, ohne Zertifikat und ohne Social-Distancing. Die Corona-Pandemie stellte unsere Gesellschaft jedoch vor eine immense Herausforderung und ist noch lange nicht vergessen.

Nicht wenige von Ihnen mussten in dieser Zeit auf einiges verzichten und sich sehr zurücknehmen. Viele befanden sich in Kurzarbeit oder im Homeoffice, gleichzeitig mussten die Kinder betreut und der Fernunterricht organisiert werden. Auch mussten die Besu-

che bei den lieben Verwandten und Freunden abgesagt werden. All dies waren enorme Belastungen.

Die Krise hat aber auch dazu geführt, dass sich viele Menschen verstärkt solidarisch für ihre Mitmenschen eingesetzt haben.

Trotz eigener Sorgen und Kummer haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, an andere gedacht und sich vor Ort für diese Leute engagiert, sei es als Einkaufshilfe für ältere Menschen oder als Nachbarschaftshilfe. Sie haben, unter erschwerten Bedingungen, mit angepackt und Ihren Mit-

menschen dadurch sehr geholfen, gesund oder weniger einsam durch diese Zeit zu kommen.

Sie haben in einer schweren Zeit nicht nur den Einzelnen geholfen, sondern auch den Zusammenhalt unserer Gesellschaft gestärkt.

Die Kommission Gesellschaft und Soziales spricht Ihnen für Ihren wertvollen, unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz hiermit ein grosses Dankeschön aus! ■

Alexandra Haldimann-Hunziker
Kommission Gesellschaft und
Soziales



ARBEITSGRUPPE UKRAINE.

Damit die Hilfe da ankommt,
wo sie benötigt wird.

Ausgangslage

Die Gemeinde Kirchberg hat anfangs April die Arbeitsgruppe (AGR) Ukraine ins Leben gerufen, damit Informationen zentral gesammelt sowie Fragen und Bedürfnisse möglichst nicht mehrgleisig behandelt und abgeklärt werden müssen. Wichtig war zudem, dass auch die Verbandsgemeinden gerade im Bereich der Schule eingebunden werden.

Ziel der AGR Ukraine ist, dass die Schutzsuchenden, Gastfamilien und Freiwilligen fundierte Auskunft erhalten sowie eine Vernetzung aufgebaut werden kann, die schliesslich zum regen Austausch aller Parteien führen soll.

Kinder und Jugendliche

Der Start der Willkommensklasse per 25. April war ein wichtiger Schritt, nicht nur um einen geordneten Schulalltag sicher zu stellen, sondern auch um den Austausch zwischen den Schüler*innen zu ermöglichen.

Erfreulicherweise konnte die AGR Ukraine dank dem Engagement diverser Vereine in kürzester Zeit

auch ein ansprechendes Sport- und Freizeitangebot zusammenstellen.

Erwachsene und Gastfamilien

Nachdem der Fokus Mitte April klar bei Kindern und Jugendlichen lag, konnten wir uns ab Ende April auch um Angebote für Erwachsene kümmern. Wichtig erschien uns dabei, eine Plattform für den Austausch der Schutzsuchenden und Gastfamilien aufzubauen sowie künftig Deutschkurse in Kirchberg anbieten zu können.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Gemeinde-Homepage:
www.kirchberg-be.ch

Wir möchten bei dieser Gelegenheit den Gastfamilien ein grosses MERCI aussprechen, welche sich ohne zu zögern engagiert haben und ohne die, die Gemeinde Kirchberg zurzeit keine Unterkünfte anbieten könnte, da wir über keine Kollektivunterkunft verfügen.

Ebenfalls bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Mitwirkenden, seien es Vereine und Freiwillige oder Mitarbeitende der Schule oder Gemeindeverwaltung.

Für Fragen und Anregungen können Sie uns gerne jederzeit kontaktieren. Sie erreichen uns via die Gemeindeverwaltung. ■

Petra Elsaesser
AGR Ukraine

In der AGR Ukraine tätig sind:

Nicole Kammermann

Abteilungsleiterin Bildung

Vivienne Luder und Vera Hofer

Gemeindeverwaltung

Theo Huwiler

Leiter Regionaler Sozialdienst

Käthi Oswald

Gemeinderätin
Ressort Soziales

Petra Elsaesser

Gemeinderätin
Ressort Liegenschaften

« CAMPUS 25+ »

Aktueller Projektstand – Jurierung ab Mitte Mai

In den vergangenen Monaten hat sich die Kerngruppe vor allem mit den organisatorischen Aspekten des Projekts beschäftigt. Konkret ging es darum, die Struktur so aufzubauen, dass eine effizien-

te und zielgerichtete Projektumsetzung garantiert werden kann. Parallel lag der Ball während den Wintermonaten natürlich bei den Wettbewerbsteilnehmer*innen des Projektes «Campus 25+». Mit

dem Start der Jurytage ging es schliesslich für die Preisrichter*innen und Expert*innen in die spannende Phase.



Aktuelle Informationen rund um die Schulraumplanung finden Sie unter

www.campus25.ch

Die aufgelisteten Fach- und Sachpreisrichter*innen beurteilen nun die anonym eingereichten Projekte bis Ende Juni und erstellen anschliessend einen Jurybericht. In der zweiten Augushälfte werden schliesslich sämtliche Projekte anlässlich einer Vernissage vorgestellt.

Ab der zweiten Augushälfte erfolgt somit die Kommunikation des Siegerprojektes. Dieses und sämtliche anderen Projekte können sodann während einer Ausstellung von der interessierten Bevölkerung besichtigt werden.

Gerne möchten wir Sie bei dieser Gelegenheit zudem informieren, dass Yvonne Hartmann, Gemeinderätin und Vorsteherin des Ressorts Bildung, seit Februar Einsitz in der Kerngruppe Schulraumplanung genommen hat. Sie ersetzt Vanessa Aeberhardt, welche per Ende 2021 als Gemeinderätin demissionierte. An dieser Stelle möchten wir Vanessa für ihren jahrelangen Einsatz zu Gunsten des Projektes «Campus 25+» ganz herzlich danken!

Schauen Sie ab und zu auf unserer Homepage «Campus 25+»

(www.campus25.ch) nach oder abonnieren Sie unseren Newsletter. Wir sind bemüht, Sie stets über aktuelle Geschehnisse zu informieren. Selbstverständlich können Sie uns auch persönlich kontaktieren und Ihre Fragen und Anliegen bei uns platzieren. Besten Dank! ■

Petra Elsaesser
Mitglied der Kerngruppe
Schulraumplanung

Sachpreisrichter*innen:

Andreas Eggimann

Präsident Verbandsrat Gemeindeverband, Gemeindepräsident Lyssach (Vorsitz)

Petra Elsaesser

Gemeinderätin Kirchberg, Ressort Liegenschaften

André Tanner

Mitglied Bildungskommission Kirchberg, Leiter Liegenschaften und Betriebe

Andreas Wyss

Präsident Bildungskommission Gemeindeverband, Gemeinderatspräsident Kirchberg (Ersatz)

*Fach- und Sachjury werden durch Expert*innen aus den Bereichen der Bildung und u. a. Raum-, Verkehrs- und Energieplanung unterstützt.*

Fachpreisrichter*innen:

Marianne Baumgartner

Architektin ETH BSA SIA, camponovo baumgartner architekten, Zürich/Bern

Simone Hänggi

Landschaftsarchitektin HTL BSLA, Hänggi Basler Landschaftsarchitektur GmbH, Bern

Detlef Horisberger

Architekt HTL SIA BSA, horisberger wagen architekten gmbh, Zürich

Reto Mosimann

Architekt FH BSA SIA SWB, spaceshop architekten gmbh, Biel

Hanspeter Bürgi

Architekt ETH SIA SWB, Planer FSU, Bürgi Schärer Architekten AG, Bern (Ersatz, Verfahrensbegleitung)

AKTUELLES AUS DER LIEGENSCHAFTSKOMMISSION.

BELEUCHTUNGEN FUSSBALL- UND LC-FELD

Am 19. März konnte der FC Kirchberg die LED-Beleuchtung des Fussballfeldes anlässlich eines kleinen Turniers einweihen. Zurzeit werden noch die letzten Arbeiten ausgeführt, so dass die beiden Projekte in Kürze abgeschlossen werden können. ■

PAUSENPLATZ PRIMARSCHULHAUS

Wie im Dezember angekündigt, wurde der Pausenplatz des Primarschulhauses Ende Januar gesperrt und kann nur nach vorgängiger Rücksprache zum Parkieren benutzt werden. Das Problem der Autoposer wurde damit gelöst, die Verschmutzung hat merklich abgenommen und der Pausenplatz steht nun hauptsächlich der Bevölkerung zum Spielen und Verweilen zur Verfügung. ■

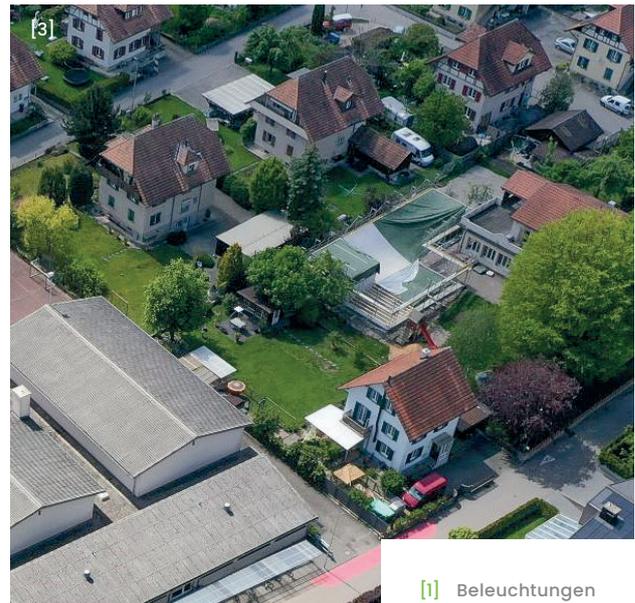
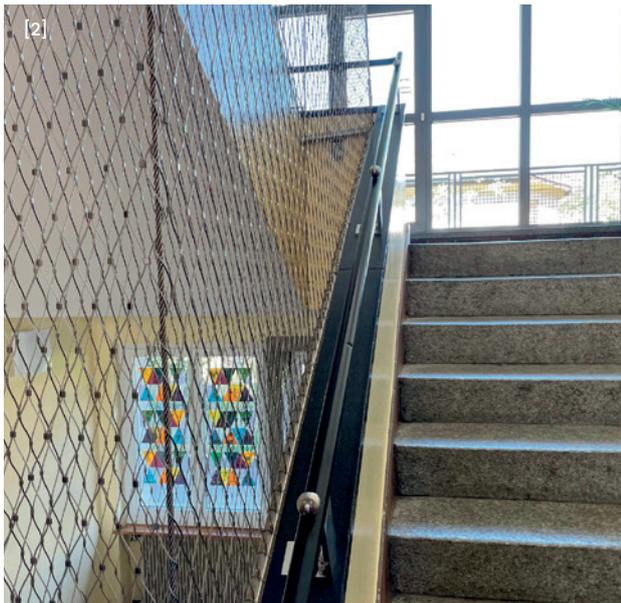
VERDUNKELUNG

Von der Sport- zur Eventhalle. Die Verdunkelung der Grossmatt wurde realisiert und schon mehrmals benutzt. Die Freude der Vereine und Besucher*innen ist gross! ■

VANDALISMUS

Nachdem bereits die WC-Anlage beim LC-Clubhaus nur noch den Vereinen und den Inhabern eines Pro Infirmis-Schlüssels zur Verfügung steht, beklagen wir auch bei den übrigen öffentlichen Toiletten ständigen Vandalismus. Die Einrichtungen wurden wiederholt beschädigt, die Spülung wird mutwillig blockiert und die Toilette mit dem vorhandenen Papier verstopft, so dass es zur Überschwemmung der ganzen WC-Anlage kommt. Bedenklich, dass scheinbar jeglicher Respekt vor fremdem Eigentum fehlt und öffentliche WC-Anlagen durch Gross und Klein oft nicht mehr genutzt werden können. ■





- [1] Beleuchtungen
Fussball- und
LC-Feld
- [2] Absturz-
sicherung
Primarschulhaus
- [1] Glungge und
Nebengebäude
Reinhardweg 9

ABSTURZSICHERUNG IM PRIMARSCHUL- HAUS

In den Frühlingsferien wurde im Primarschulhaus durch die Firma Jakob AG, Trubschachen, eine Absturzsicherung montiert. Das moderne Geflecht fügt sich in die bestehende Architektur des Treppenhauses bestens ein und bietet den nötigen Schutz für die Schüler*innen. ■

GLUNGGE- NEBENGEBÄUDE UND REINHARDWEG 9

Die ehemalige Wohnung im OG des Nebengebäudes wurde in den letzten Monaten geräumt und dient nun als Büro der Hauswartung.

Die Gemeinde konnte erfreulicherweise einen langjährigen

Mietvertrag für die Liegenschaft Reinhardweg 9, welche zwischen Turnhalle und Kindergarten liegt, abschliessen. Per 1. Mai beheimatet das schöne Haus mit grosszügigem Garten die Regionale Kinder- und Jugendarbeit kakerlak sowie die Schulsozialarbeit. Wir sind gespannt darauf, welche Kräuter, Beeren und welches Gemüse schon bald im Garten wachsen und von den jungen Besucher*innen gehegt und gepflegt werden.

Übrigens, die dadurch freiwerdenden Räumlichkeiten im alten Feuerwehrmagazin können im neuen Schuljahr als Klassenzimmer und Gruppenraum genutzt werden. ■

Petra Elsaesser
Gemeinderätin
Ressort Liegenschaften

REGIO FEUERWEHR KIRCHBERG.

Immer einsatzbereit!

Oktober 2021

Am 24./25. Oktober wurden wir von unseren Kameraden aus Utzenstorf angefordert: ein Fabrikgebäude stand in Vollbrand. Für die Brandbekämpfung wurden unsere Autodrehleiter, das Tanklöschfahrzeug sowie der Atemschutz aufgeboden.

November 2021

Der erste Einsatz im November wurde durch eine Brandmeldeanlage ausgelöst. Ein paar Tage später wurde eine Feuerstelle im Nasswald nicht korrekt gelöscht. Mittels Schnellangriff wurde das modernde Feuer abgelöscht und mit der Wärmebildkamera nachkontrolliert. Die nächsten drei Einsätze Mitte November betraf die First Responder-Gruppe. Die letzten beiden Einsätze im November (Ölspur und Hilfeleistung) wurden von der Alarmzentrale zurückgenommen, da unsererseits keine Intervention mehr nötig war.

Dezember 2021

Am 1. Dezember musste die First Responder-Gruppe gleich zweimal ausrücken. Eine Woche später löste eine Brandmeldeanlage aus unbekanntem Gründen einen

Alarm aus. Bis kurz vor Weihnachten war es ruhig. Am 23. Dezember wurden wir von der Polizei zur Mithilfe bei den Vorbereitungsarbeiten und zur anschliessenden Bergung einer Person aus der Emme aufgeboden.

Am Weihnachtsabend erreichte uns die Meldung, dass ein Hund in einem Fuchsbau verschwunden war und sich nicht selber befreien konnte. 2,5 Stunden später war der Hund befreit und die Halterin sowie der Hund wieder glücklich.

Nur fünf Stunden nach diesem Einsatz wurden wir von unseren Kameraden aus Hindelbank angefordert: der Schuppen eines umgebauten Bauernhauses stand in Vollbrand. Schnell wurde der Alarm auf «A3 – Grossbrand» heraufgestuft. Mit unserer Autodrehleiter standen wir – mit vier anderen Feuerwehren – rund 14 Stunden im Einsatz.

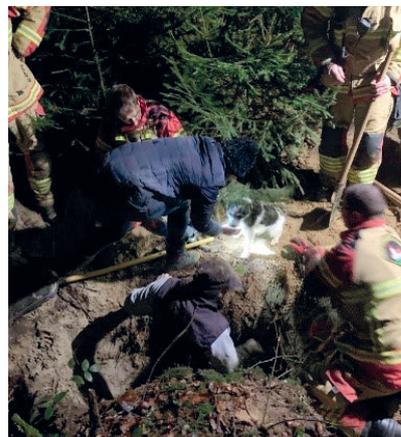
Am Stephanstag lautete die nächste Alarmmeldung «Rauchentwicklung». Es stellte sich rasch heraus, dass es sich dabei «nur» um eine Rauch-/Dampfwolke handelte, welche durch das Um-

kehren eines grossen Komposthaufens entstand. Daher war keine Intervention unsererseits nötig.

Zum letzten Einsatz in alten Jahr (29. Dezember) hat uns die Feuerwehr Ersigen angefordert: es stand eine Garage in Vollbrand. Aufgrund der schnellen Ausbreitung wurde der Alarm auch hier von A2 auf A3 (Grossbrand) erhöht. Mit der Autodrehleiter und dem Tanklöschfahrzeug haben wir unsere Kameraden bei den Löscharbeiten unterstützt, um ein Übergreifen auf das Wohngebäude zu verhindern.

Januar 2022

Am 3. Januar rückte die First Responder-Gruppe zu ihrem nächsten Einsatz aus. Eine Woche später haben Anwohner auf der Urtenen eine regenbogenfarbige Verfärbung festgestellt.



Wir haben eine Bachsperre errichtet und der Sonderstützpunkt Burgdorf hat Wasserproben entnommen. Vier Tage später löste ein technischer Defekt eine Brandmeldeanlage aus und weitere zwei Tage später wurde uns ein geruchloser Nebel in der Einstellhalle eines Einkaufszentrums gemeldet. Die Ursache dafür war eine Leckstelle an einer Kupferleitung. Mitte Januar hat uns die Polizei als Unterstützung angefordert, welche dann aber nicht mehr nötig war. Einige Tage später rückten wir in den Nasswald aus. Dort wurde ein Schwelbrand festgestellt. Gegen Ende Januar rückten wir wegen eines technischen Defektes an einem Sicherheitsventil aus, welches die Brandmeldeanlage auslöste. Auch die First-Responder Gruppe stand erneut im Einsatz.

Februar 2022

Der Februar startete, wie der Januar geendet hat: mit einem First Responder Einsatz. Am 8. Februar wurden wir zu einer, durch Öl verunreinigten Strasse, gerufen. Einen Tag später ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall an der Ersigenstrasse. Wir haben dabei den betroffenen Strassenabschnitt gesperrt und eine Verkehrsumleitung erstellt. Zwischen dem 13. – 28. Februar rückten wir viermal aus, weil verschiedene Brandmeldeanlagen ausgelöst haben. Auch die First Responder Gruppe war weitere Male unterwegs.

März 2022

Zu Beginn des neuen Monats ereignete sich ein Unfall. Nachdem die Unfallstelle abgesichert wurde, haben wir den notwendigen Brandschutz erstellt, beim Fahrzeug die Batterie abgehängt und nach auslaufenden Flüssigkeiten kontrolliert.

Nach einem weiteren Brandmeldealarm ist Mitte März ein PW in einen Kandelaber neben der Strasse gefahren. Die auslaufenden Flüssigkeiten wurden mit einer Wanne aufgefangen und der Verkehr wurde geregelt. Am 28. März haben wir mit einer Handschiebeleiter einem Kind geholfen, von einem Baum runterzukommen. Tags darauf erreichte uns ein weiterer Brandmeldealarm. Auch die First Responder Gruppe war wieder im Einsatz.

Am letzten Tag des Monats mussten wir bereits zum zweiten Mal eine böswillig verstopfte Toilettenanlage wieder in Gang bringen und das übergelaufende

TOTAL
EINSÄTZE

BRANDMELDE-
ALARME/
ÖLSPUREN/
TIERRETTUNGEN/
HILFELEISTUNGEN

47	Einsätze
594	Einsatz-Stunden
427	AdF* im Einsatz

BRAND
(Klein/Mittel/Gross)

13	Einsätze
550	Einsatz-Stunden
235	AdF* im Einsatz

52

ELEMENTAR- EREIGNISSE

(Unwetter: Sturm/Hagel/Regen)

92	Einsätze
1069	Einsatz-Stunden
470	AdF* im Einsatz

FIRST RESPONDER

(Zusätzlich; ausserhalb der
152 Einsätze)

23	Einsätze
97	Einsatz-Stunden
83	AdF* und andere Personen im Einsatz

* Angehörige der Feuerwehr

Wasser aufnehmen: beim öffentlichen WC der Gemeinde direkt beim Feuerwehrmagazin Kirchberg wurde die WC-Spülung manipuliert und die WC-Schüssel mit Toilettenpapier verstopft (sehr ärgerlich).

April 2022

Am 1. April haben wir unsere Kameraden von der Feuerwehr Untere Emme bei einem Wohnungsbrand unterstützt. Als zuständiger Sonderstützpunkt für Hubrettungsgeräte unterstützten wir sie mit unserer Autodrehleiter bei der Brandbekämpfung. Am 2. April verursachte ein Leck beim Motor eines PW's eine Ölspur über mehrere Kilometer. Die Strasse musste mit einer Reinigungsmaschine gesäubert werden. Die Alarmmeldung «A2 Brand Schulhaus Hellsau» erreichte uns einige Tage später. Der Einsatz wurde jedoch bereits bei der Anfahrt abgebrochen: es handelte sich «nur» um eine Übung der örtlichen Feuerwehr. Tags darauf brannte ein Wäschetrockner. Der Eigentümer erstickte den Brand bereits mit einem Feuerlöscher, so dass nur eine Kontrolle mit der Wärmebildkamera nötig war. Zwei Tage später beseitigten wir einen umgestürzten Baum sowie eine weitere Ölspur. Eine knappe Woche später folgte die nächste Ölspur; wegen einer defekten Servo-Leitung (PW).

Der bisher letzte Einsatz führte uns in eine Bijouterie: bei Wartungsarbeiten an einem Barometer ist dieses zerbrochen wobei Quecksilber ausgelaufen ist. Wir haben den Chemiestützpunkt Bern bei deren Arbeit unterstützt. ■

Fourier Maja Beyeler
Regio Feuerwehr Kirchberg

WIRTSCHAFTSAPÉRO.

Treffen des Kirchberger Gewerbes – ein sehr gelungener Anlass.

Für den 22. April 2022, einem Freitagabend, hat der Gemeinderat eine Einladung an das Gewerbe in Kirchberg ausgesprochen und die interessierten Personen zu einem Besuch des neuen Werkhofes animiert. In diesem neuen Werkhof, der im Industrie- und Gewerbegebiet erstellt wurde, empfing der Gemeinderat die Gewerbetreibenden. 114 Gewerbetreibende haben sich zu diesem Abend angemeldet, ein überraschendes Interesse.

Nach der Begrüssung durch den Organisator, Gemeinderat Bernhard Lippuner, stellte er fest, dass ein solcher Anlass ein Bedürfnis in unserer Gemeinde ist und er zeigte sich sehr erfreut über die

grosse Anzahl Teilnehmer*innen. Gemeinderat Lippuner benutzte die Gelegenheit des Anlasses, um sich bei der Kommission des Werkhofneubaues zu bedanken. Der Werkhof ist, wie sich die Teilnehmenden dieses Anlasses bei der Besichtigung überzeugen konnten, gelungen.

Matthias Beck, Mitglied der Kommission für Gesellschaft und Soziales, stellte den Anwesenden die Aktion «Timeout Plätze für die Oberstufe» vor. Diese Aktion soll Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, den Alltag in einem Betrieb kennen zu lernen. Die Verantwortlichen der Betriebe wurden aufgefordert, diese Aktion zu unterstützen.

Nach der Grussbotschaft des Gemeinderatspräsidenten Andreas Wyss und dem klaren Bekenntnis zu dem Gewerbe in Kirchberg, durften die Anwesenden ein Raclette vom Feinsten geniessen.

Der Anlass ist sehr gelungen und wo möglich soll er wiederholt werden. ■

Bernhard Lippuner
Gemeinderat Ressort Bau





[1]

[1] Treffen
Regelr Austausch
der Gewerbler



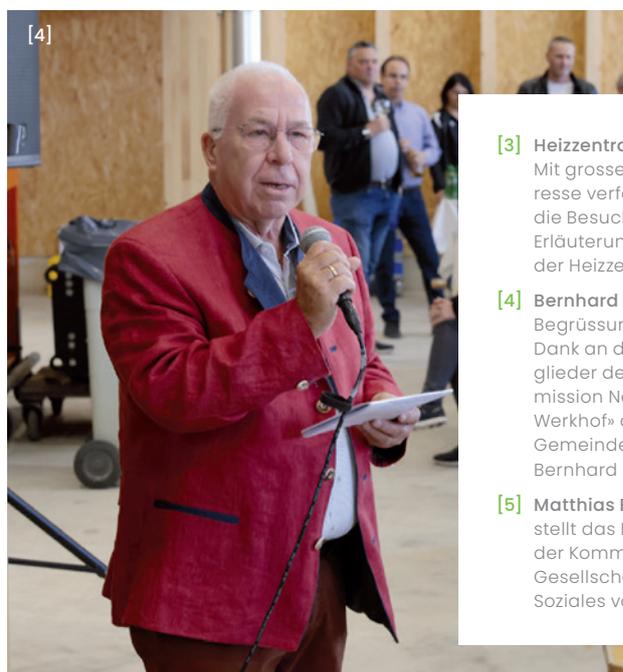
[2]

[2] Verpflegung
Ein feines Ra-
clette hat alle
erfreut



[3]

[3] Heizzentrale
Mit grossem Inter-
esse verfolgten die
Besucher den
Erläuterungen in
der Heizzentrale



[4]

[4] Bernhard Lippuner
Begrüssung und
Dank an die Mit-
glieder der «Kom-
mission Neubau
Werkhof» durch
Gemeinderat
Bernhard Lippuner

[5] Matthias Beck
stellt das Projekt
der Kommission
Gesellschaft und
Soziales vor



[5]

«TAG DER OFFENEN TÜR» BEIM NEUEN WERKHOF.

Durch die aktive Mitwirkung der Vereine
entstand ein richtiges Dorffest.

Sehr viele Personen haben am 23. April den Werkhof besucht. Besonderes Interesse fanden die Heizzentrale und die Gebäude des Werkhofes. Auch die Kinder und Jugendlichen fanden spannende Beschäftigungen mit Kleintraktorfahrten und Schminkecke.

Es war ein wunderbarer Tag um sich zu unterhalten und Bekanntschaften nach der Coronazeit wieder zu aktivieren. Die Musikgesellschaft, die Tambouren und die Band «VolXRoX» glänzten mit viel beachteten Darbietungen.

Die Vereine, alle aus Kirchberg, boten diverse Verpflegungsmöglichkeiten an. Die Besucher*innen konnten von Schnitzelbrot über Chäsbrägu bis zu Süssgebäck

auswählen. Für die Getränke war die Gemeinde besorgt.

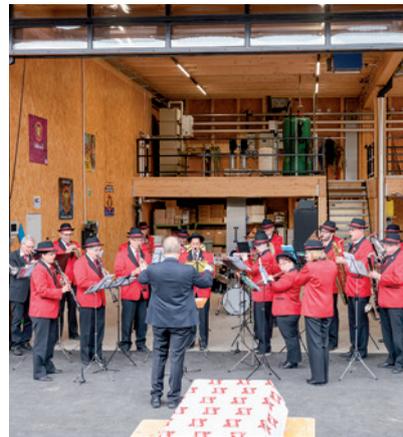
Die Einwohner*innen von Kirchberg und Personen aus der näheren Umgebung nutzten die Möglichkeit, um sich ein Bild des Werkhofes und der Abläufe sowie der Aufgaben der Mitarbeitenden zu machen. Die Angestellten des Werkhofes verteilten sich auf die verschiedenen Schwerpunkte des Rundganges und erläuterten ihre Aufgaben.

Die Partner beim Gelingen des Bauwerkes, die Localnet AG, Burgdorf, (Heizzentrale) und die EnerCom AG, Kirchberg, (PV-Anlage) zeigten die Wirkung und Arbeitsweise ihrer Anlagen.

Durch das bestens geeignete Wetter ist ein gut gelungener «Tag der offenen Tür» entstanden, der vielen Freude bereitet hat.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen, die mitgeholfen haben, diesen schönen und eindrücklichen Tag zu gestalten. ■

Bernhard Lippuner
Gemeinderat Ressort Bau



AUS DER SCHULE GEPLAUDERT.

SCHULKINDER AUS DER UKRAINE

Der Angriffskrieg und die damit verbundene Krise in der Ukraine beschäftigt uns alle sehr. Die steigende Anzahl Schutzsuchender erfordert von allen Beteiligten eine hohe Beweglichkeit und die Herausforderungen sind für alle dementsprechend hoch. Die Organisation einer schulischen Lösung für die Kinder und die Jugendlichen aus der Ukraine ist zentral und lief während der Frühlingsferien auf Hochtouren.

Seit dem Schulstart nach den Frühlingsferien werden die ukrainischen Schüler*innen vom 1. bis zum 9. Schuljahr in einer Willkommensklasse in einem Klassenzimmer in der «Tomatenburg» vorerst bis zu den Sommerferien unterrichtet, obwohl das ukrainische Schuljahr bereits Ende Mai fertig ist.

Diese Klasse steht allen ukrainischen Kindern und Jugendlichen des Gemeindeverbandes (und bei Bedarf auch von weiteren Gemeinden) offen. Für Kinder im Kindergartenalter ist der Eintritt in einen regulären Kindergarten mit zusätzlicher DaZ-Unterstützung vorgesehen.

Derzeit leben in Kirchberg zwei ukrainische Primarschüler*innen, die diese Klasse besuchen, ein Kind im Kindergartenalter wird in einem Regelkindergarten integriert. Diese Angaben können sich jedoch jederzeit ändern. Da es sich bei dieser Willkommensklasse um ein Angebot des Gemeindeverbandes handelt, hat Jesper Brönnimann, Schulleiter der Oberstufe und der IBEM, für die Organisation und die Führung dieser Klasse die Verantwortung übernommen. Wir danken ihm herzlich für sein Engagement.

Wir wünschen uns, dass wir mit dieser Lösung den Kindern und Jugendlichen in dieser erschütternden Zeit etwas anbieten können, das uns allen sehr am Herzen liegt: Das Recht und die Möglichkeit auf Bildung. ■

BEGEGNUNGSZONE RUND UMS SCHULHAUS

Die Umsetzung einer Begegnungszone rund um das Schularéal mit baulichen Massnahmen und Tempo 20 ist in den letzten Zügen. Wir beobachten – nicht nur bei Regenwetter – trotz der Bitte an die Eltern, ihre Kinder nicht

bis vors Schulhaus zu kutschieren, nach wie vor ein hohes Verkehrsaufkommen von Elterntaxis zu Stosszeiten. Wir hoffen, dass mit diesem Eingriff der Ortsplanungskommission die Sicherheit der Kinder, die zu Fuss oder mit dem Velo in die Schule kommen, gewährleistet werden kann und der leidige Autoverkehr rund ums Schulhaus abnehmen wird. ■

ENDLICH WIEDER... EIN SCHULFEST!

2019 haben wir das letzte Schulfest gefeiert, heuer darf es endlich wieder soweit sein. Darum reservieren Sie sich schon jetzt den 5. Juli 2022. Ab 17.00 Uhr findet auf dem Areal der Schule unser Schulfest statt, mit Spiel und Spass, Attraktionen und Darbietungen, Essen und Trinken und hoffentlich vielen Gästen! ■

Simona Cattaneo, Brigitte Römer
Co-Schulleitung

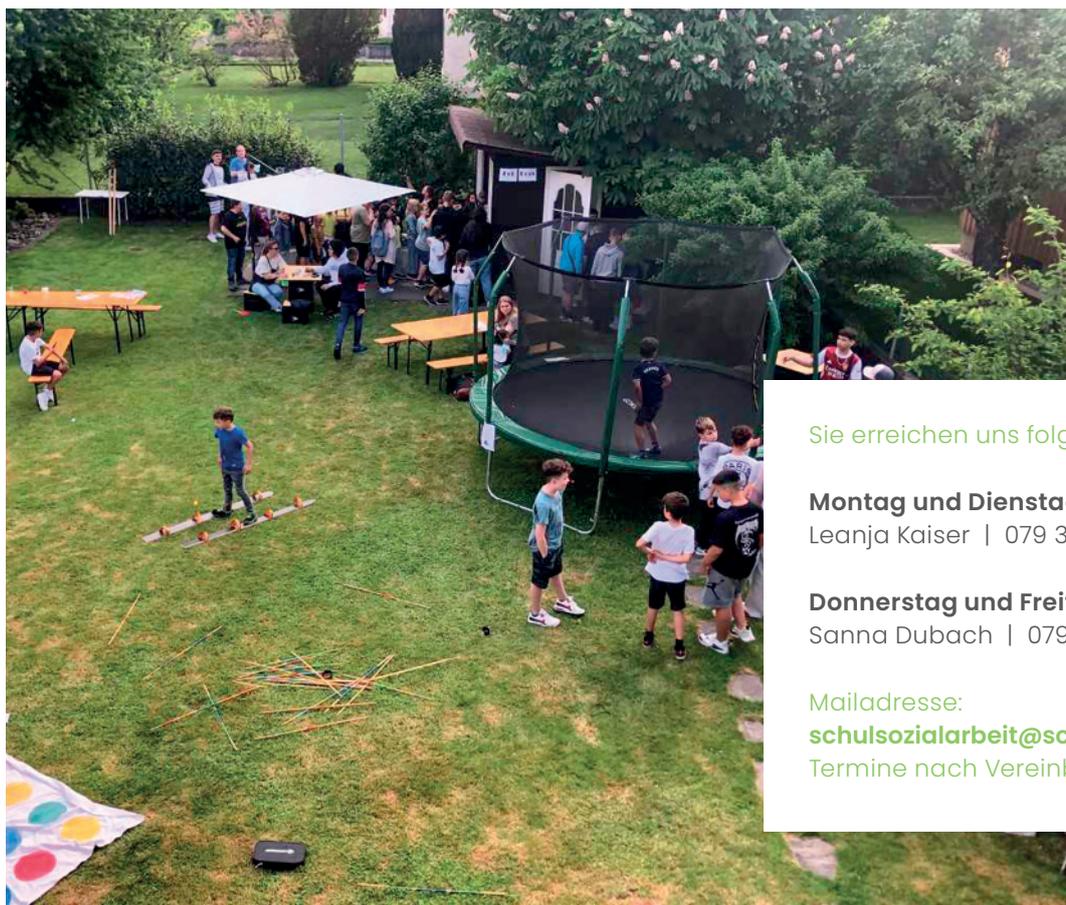
SCHULSOZIALARBEIT.

Wir sind umgezogen!

Neu befinden wir uns, gemeinsam mit der Regionalen Kinder- und Jugendarbeit kakerlak, in der Liegenschaft am Reinhardweg 9. Unser Angebot richtet

sich unverändert an Kinder und Jugendliche, sowie deren Eltern, Lehrpersonen und Schulklassen von Kirchberg. Bei persönlichen, schulischen oder familiären Her-

ausforderungen unterstützen wir Sie gerne. Die Schulsozialarbeiterinnen unterstehen der gesetzlichen Schweigepflicht und die Beratungen sind kostenlos. ■



Reges Treiben am Einweihungsfest der neuen Räumlichkeiten am Reinhardweg 9, im vergangenen Mai.

Sie erreichen uns folgendermassen:

Montag und Dienstag:

Leanja Kaiser | 079 361 55 76

Donnerstag und Freitag:

Sanna Dubach | 079 156 76 37

Mailadresse:

schulsozialarbeit@schule-kirchberg.ch

Termine nach Vereinbarung.

KURZINFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG.

WESPENBEKÄMPFUNG UND BIENENSCHWÄRME

Für die professionelle Entfernung von Wespennestern sowie für das Einfangen von Bienenschwärmen in der Gemeinde Kirchberg stehen zur Verfügung:

WESPEN

Sterchi Bedachungen Krauchthal	034 411 13 09 079 343 00 82
Desinfecta AG Stettlen	031 333 20 30
Jörg AG Bätterkinden	032 665 38 30 www.joergag.ch

BIENEN

Grossenbacher Stefan Koppigen	076 452 68 67
Held Fritz Kirchberg	079 301 67 03

INSTANDSTELLUNG BELAGSSCHÄDEN

Wie jedes Jahr werden auch in diesem Jahr die Belagsschäden in den Gemeinden Kirchberg und Ersigen mit Rollsplit instandgesetzt. Die Arbeiten finden im Mai bis Anfang Juli statt. Für allfällige Schäden an den Fahrzeugen, welche durch den Rollsplit entstehen können, wird seitens der Gemeinde jegliche Haftung ausdrücklich abgelehnt. Wir bitten die Verkehrsteilnehmenden in dieser Zeit um Vorsicht und um allfällige Tempoanpassung. Besten Dank für Ihr Verständnis. ■

Bauverwaltung Kirchberg



BAUGESUCHE UND BAUVORANFRAGEN ELEKTRONISCH EINREICHEN.

Gemeinde Kirchberg – seit März 2022
müssen Sie uns Ihr Baugesuch /
Ihre Bauvoranfrage elektronisch einreichen

Baugesuche:

Seit dem 1. März 2022 können Baugesuche nur noch elektronisch eingereicht werden. Die Formulare 5.0, 5.1, 5.2, 5.3, 5.4, 5.5, 5.8 sowie das Formular für Erdbebensicherheit müssen nach wie vor mit den bisherigen Baugesuchsformularen ausgefüllt und anschliessend im eBau-Portal hochgeladen werden. Mit dem Abschluss der Eingabe werden uns die Unterlagen elektronisch übermittelt.

Die unterschriebenen Baupläne und die hochgeladenen Unterlagen sind der Bauverwaltung in zweifacher Ausführung einzureichen.

Hier der Link für die Eingabe eines Baugesuchs:

www.portal.ebau.apps.be.ch

Bauvoranfragen:

Bauvoranfragen sind ebenfalls elektronisch einzureichen. Es gibt zwei Arten von Voranfragen: Die einfache Vorabklärung und die vollständige Vorabklärung. Bei einer einfachen Voranfrage sollen einzelne Auslegungsfragen von Zonen- oder Bauvorschriften geklärt werden. Wenn aber vertiefte Abklärungen notwendig sind, muss die Voranfrage via vollständige Vorabklärung eingereicht werden.

Normalerweise wird die einfache Vorabklärung gebührenfrei beantwortet. Die vollständige Vorabklärung wird im Normalfall gebührenpflichtig beantwortet.

Hier der Link für die Eingabe einer Voranfrage:

www.portal.ebau.apps.be.ch

Selbstdeklaration Baukontrollen 1 und 2 (SBI und SB2):

Der Baubeginn und der Abschluss der Bauarbeiten müssen uns neu mit elektronischer Übermittlung auf dem eBau-Portal mitgeteilt werden. Anschliessend müssen uns die Formulare SBI und SB2, welche auf dem eBau-Portal generiert werden, zusätzlich in Papierform unterschrieben eingereicht werden.

Bei Fragen rund um eBau steht Ihnen die Bauverwaltung jederzeit gerne zur Verfügung. ■

AHV-ZWEIGSTELLE.

Flexibles AHV-Rententaler ermöglicht vorzeitige Pensionierung

Ordentliches Rententaler

Männer treten mit 65 Jahren ins AHV-Rententaler ein. 2022 werden somit die Männer des Jahrgangs 1957 rentenberechtigt. Das ordentliche Rententaler beginnt für Frauen mit 64 Jahren. 2022 werden folglich die Frauen des Jahrgangs 1958 rentenberechtigt.

Vorbezug und Aufschieb der Altersrente

Dank der Flexibilisierung des Rententalers können Männer und Frauen den Bezug der Altersrente

- um ein oder zwei Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich) oder
- um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben.

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die gesamte Dauer des Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer den Beginn des Rentenbezugs aufschiebt, erhält demgegenüber für die gesamte Dauer eine erhöhte Rente. Kürzung bzw. Zuschlag werden zusammen mit der Rente periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst. Jeder Ehepartner hat, unabhängig vom anderen die Möglichkeit,

seine Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben (z.B. bezieht die Ehefrau ihre Rente vor, der Ehemann schiebt sie auf).

Rentenvorbezug

Der Rentenvorbezug muss mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden. Dies zweckmässigerweise spätestens drei Monate vor dem Geburtstag, ab dem die vorbezogene Rente ausgerichtet werden soll. Andernfalls ist der Rentenvorbezug bzw. Rentenbezug erst ab dem nächstfolgenden Geburtstag möglich. Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht. Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung nicht mehr berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentner*innen anwendbare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, gilt nicht während des Rentenvorbezugs.

Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen

möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden.

Wichtig: Während der Dauer des Rentenvorbezuges werden keine Kinderrenten ausgerichtet. Wird eine vorbezogene Altersrente durch Hinterlassenenrenten abgelöst, werden diese wie die vorbezogene Altersrente gekürzt.

Rentenaufschieb

Wer kurz vor dem Rententaler steht, kann mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Aufschiebszuschlag. Die Rente kann während des Aufschiebs – wiederum mit amtlichem Formular – jederzeit, bzw. frühestens nach einem Jahr abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschiebsdauer festlegen.

Der Aufschiebszuschlag, ein fixer Frankenbetrag in Prozenten des Durchschnitts der aufgeschobenen Rente, entspricht dem ver-

KIRCHBERG IN ZAHLEN.

(basierend auf dem Jahr 2021)

BEVÖLKERUNG



Einwohnerzahl
per 31.12.2021

5'958

davon
Schweizer

5'016



davon
Ausländer

942



ABFALLWESEN

Hauskehricht

2021	723,99 Tonnen
2020	714,61 Tonnen

Grobsperrgut

2021	108,81 Tonnen
2020	124,23 Tonnen

Kompostierbare Abfälle

2021	925,16 Tonnen
2020	929,30 Tonnen

Altpapier

2021	248,28 Tonnen
2020	249,12 Tonnen

Alteisen

2021	16,88 Tonnen
2020	19,15 Tonnen

sicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: Je länger der Aufschub, desto höher der Zuschlag.

Auskünfte

www.akbern.ch oder www.ahv-iv.info (Rubrik Merkblätter) oder bei den AHV-Zweigstellen, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgeben, aus denen unter anderem auch die Zuschlagsätze bei Rentenaufschub bzw. die Kürzungssätze bei Rentenvorbezug ersichtlich sind.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung! ■

AHV-Zweigstelle Kirchberg

EXOTISCHE PROBLEMPFLANZEN (INVASIVE NEOPHYTEN).

Invasive Neophyten sind Pflanzen,
die in die Schweiz eingeschleppt wurden
und sich mangels natürlicher Feinde auf
invasive Art ausbreiten

Dabei verdrängen sie einheimische und notwendige Mitglieder des hiesigen Ökosystems. Das führt zu Lücken in der natürlichen Nahrungskette, wodurch wiederum ein grosser, systemischer

Dominoeffekt entsteht. Sie stellen damit eine akute Gefahr für die Artenvielfalt dar.

Unter **www.neophytenbekämpfung.ch** sind nützliche Informatio-

nen enthalten und eine Auswahl der wichtigsten Neophyten.

DANKE für Ihre Mithilfe, die Artenvielfalt der heimischen Pflanzenwelt zu erhalten. ■



Kirschlorbeer



Berufskraut

SCHNEIDEN VON HECKEN UND STRÄUCHERN.

Aufforderung zum Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern an öffentlichen Strassen

Folgende Hinweise bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen und Wegen sind von den Strassenanstössern zu beachten:

Verkehrsteilnehmende, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten, sind durch Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährdet. Damit derartige Verkehrsgefährdungen verhindert werden, schreibt das Strassengesetz vom 24. Juni 2020 (Art. 80 Abs. 3 + Art. 83) sowie die Strassenverordnung vom 13. November 2019 (Art. 56 + 57) unter anderem vor:

- Hecken, Sträucher und Anpflanzungen müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhän-

gende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenen Luftraum von 4,50 m Höhe hineinragen. Über Fuss-, Geh- und Radwege muss eine Höhe von 2,50 m freigehalten werden.

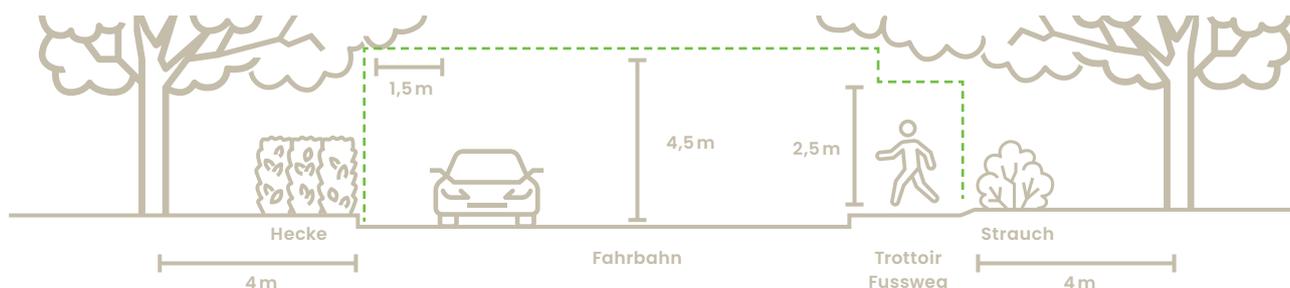
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Signalisationen und Spiegel müssen von allen Strassenseiten gut sichtbar bleiben.
- Bei unübersichtlichen Strassenstellen, insbesondere bei Kurven, Einmündungen, Kreuzungen und Bahnübergängen, dürfen Einfriedungen, Zäune und landwirtschaftliche Kulturen (Getreide usw.) die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen.

Aufgrund dieser Vorschriften und nicht zuletzt auch im Interesse einer reibungslosen Abfallentsorgung (Gewährleistung der freien Durchfahrt für die Kehr- und Fahrzeugen) werden die Strassenanstösser hiermit aufgefordert, die Äste von Sträuchern und Bäumen sowie Grünhecken und andere Bepflanzungen auf das vorgeschriebene Lichtmass (siehe Abbildung auf der nächsten Seite) zurückzuschneiden.

Die Gemeinde wird bei nicht zurückgeschnittenen Bepflanzungen, welche Gefahr bilden, die Arbeiten auf Kosten der Grundeigentümer ausführen lassen.

Wir danken Ihnen für das Zurückschneiden der Äste und Bepflanzungen gemäss Abbildung. ■

Bauverwaltung Kirchberg



REGIONALE KINDER- UND JUGEND- ARBEIT KAKERLAK.

Herzlich willkommen!

STANDORTWECHSEL

Seit anfangs Mai sind wir am Reinhardweg 9 zu Hause. Auch die Schulsozialarbeit Kirchberg ist dorthin umgezogen. Der neue Standort bietet drinnen und draussen viele tolle Möglichkeiten. Komm vorbei, du bist herzlich willkommen! ■

JUGENDKULTURTAG

Nach zwei Jahren Coronapause ist es endlich wieder soweit! Es gibt eine 18. Ausgabe des Jugendkulturtags. Er findet dieses Jahr am 18. Juni im Gemeindefaal der Schule Rütligen-Alchenflüh am Dammweg 9 statt. Wie jedes Jahr wartet ein facettenreiches

Programm mit verschiedenen talentierten Schülerbands und weiteren Darbietungen auf das Publikum. Verpflegt werden die Besuchenden durch eine abwechslungsreiche Bar mit Getränken und etwas Kleinem zu essen. Genaue Zeiten der Türöff-

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

16.00 – 19.00 Uhr

Mittwoch

14.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag

16.00 – 19.00 Uhr

Freitag

16.00 – 21.30 Uhr
(ab der 6. Klasse).



nung, Auftrittsprogramm und Ende sind auf unserer Website zu finden (www.kakerlak.ch/jugendkulturtag). Wir freuen uns auf diesen tollen Abend und hoffen auf ganz viele Tanzfreudige! ■

IN2STREET BAR

Mit unserer mobilen In2Street Bar werden wir an diversen Anlässen mit Jugendlichen präsent sein und alkoholfreie Cocktails mixen. Schon gesetzt sind die Einsätze am Jugendkulturtag, Schulschlussfest, Zentralschweizerischen Tambouren- und Pfeiferfest, Schnittersonntag und am Open Air Kino in der Badi. Gerne kommen wir mit der Bar an deinen Anlass und bereichern ihn mit unserem Angebot. Bitte schreib uns, um was für einen Anlass es geht, wie viele Personen du erwartest und wann das Ganze stattfinden soll. Auch Jugendliche, die gerne mithelfen wollen beim Cocktail mixen und verkaufen, können sich bei uns melden. ■



KIDS

Alle Kinderangebote sind zusammengefasst und laufen unter dem Namen KIDS. Es gibt KIDS Disco, KIDS Fun, KIDS Ausflug und KIDS Badi. Die kostenlosen Angebote finden abwechselnd in allen Trägergemeinden statt. Die Daten sind in einem Quartalsflyer ersichtlich, der den Kindern der 1. – 6. Klasse verteilt wird. ■

WOCHENPLATZBÖRSE

Wir bieten die Wochenplatzbörse an – ein gutes Angebot um Jugendliche beruflich wie auch sozial in die Arbeitswelt zu integrieren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf, wenn Sie Arbeiten in und um das Haus zu erledigen haben, die Jugendliche für Sie gegen ein Entgelt ausführen können. Auch Jugendliche, die eine Arbeit suchen, können sich bei uns melden. ■



INFORMATIONEN UND KONTAKTADRESSE

Unsere Projekte sind auf der Homepage www.kakerlak.ch, auf unserer Facebookseite und über Instagram veröffentlicht. Zudem informieren wir die Kinder und Jugendlichen aus den Trägergemeinden durch Flyer und Plakate.

Wir freuen uns auf jede Begegnung und beantworten offene Fragen gerne. ■

Regionale Kinder- und
Jugendarbeit kakerlak
Reinhardweg 9
3422 Kirchberg

Tel. 034 445 72 35
Mobil 078 893 90 97
info@kakerlak.ch
www.kakerlak.ch

GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN KIRCHBERG.

Aus unserer Vereinstätigkeit

Der Gemeinnützige Frauenverein Kirchberg wurde 1948 gegründet und ist Mitglied des Kantonalverbandes Bern-Freiburg.

Als parteipolitisch unabhängiger und konfessionell neutraler Verein sind wir in der Gemeinde fest verankert. Der Gemeinnützige Frauenverein Kirchberg ist ein motivierter und innovativer Verein. Soziales Engagement ist uns wichtig. Mehr als 400 Mitglieder unterstützen mit dem jährlichen Mitgliederbeitrag unseren Verein. Davon leisten ca. 25 Frauen und einige Männer unzählige Stunden Freiwilligenarbeit.

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen! Wir freuen uns über Ihr aktives Mitmachen z.B. als Mitarbeiterin in der Brocki, als Strickerin in unserer Lismengruppe, als Besucher*in des Seniorenessens oder einfach als Mitglied unseres Vereins.

HANDARBEITSNACHMITTAGE

Im Winterhalbjahr (Oktober bis März), jeweils am Montagnach-

mittag ab 14.00 Uhr, treffen sich strickbegeisterte Frauen in Café «terroir», wo sie ihr Hobby in geselliger Runde ausüben können. Im Moment stricken wir Baby-Söckli, welche der Mütterberatungsstelle abgegeben werden, als Geschenk für junge Eltern. Für die Oberstufe des Gemeindeverbands Kirchberg haben wir 92 Muster-Plätzli gestrickt, damit die Schüler und Schülerinnen die verschiedenen Strickmuster kennenlernen.

Kontakt und Organisation

Edith Kämpfer, 034 445 32 62 ■

FARBSCHACHTELN UND BADIGUT- SCHEINE

Der Gemeinnützige Frauenverein Kirchberg unterstützt Institutionen, Schulen und auch Einzelpersonen unserer Gemeinde und Umgebung mit Freiwilligenarbeit und Geldbeträgen.

Seit einigen Jahren erhalten alle Kirchberger Erstklässler*innen zum Schulstart eine Schachtel Fasermaistifte. In diesem Jahr berücksichtigen wir auch die Schüler*in-

nen der 7. Klassen und schenken ihnen einen Gutschein à Fr. 20.– für ein vergünstigtes Badi-Saisonabonnement der Badi Kirchberg. Wir freuen uns auf einen sonnigen und heissen Badesommer und wünschen schon jetzt viel Spass mit unserem Gutschein! ■

SPIELE OHNE GRENZEN UND LOTTO IM SZE

Im Frühling 2022 haben wir im Seniorencentrum Emme einem Spielnachmittag durchgeführt. Jassen, Eile mit Weile oder doch lieber Memory...? Es hat Spass gemacht und das gemeinsame Zvieri wurde vom Gemeinnützigen Frauenverein offeriert.

Am Mittwoch, 23. November 2022 um 14.00 Uhr, findet ein Lottomatch statt, zudem alle Bewohner*innen des SZE und Senioren*innen herzlich eingeladen sind. Es gibt schöne Preise zu gewinnen. Dazu geniessen wir ein gemeinsames Zvieri.

Auskunft

Marianne Burri, 079 210 03 48
gfv-kirchberg-be@gmx.ch ■



Gemeinnütziger Frauenverein Kirchberg
www.gfv-kirchberg-be.ch



SWISSCOM UND ENERCOM KIRCHBERG AG.

Vereinbaren Glasfaserkooperation in Kirchberg

Swisscom und EnerCom Kirchberg AG bauen gemeinsam ein Glasfasernetz in Kirchberg. Dazu gehen Swisscom und EnerCom Kirchberg AG eine langfristige Glasfaserkooperation (FTTH) ein. Den Vertrag dafür haben sie im April 2022 unterzeichnet. Die Bevölkerung und Unternehmen in Kirchberg erhalten dank diesem zukunftsorientierten Projekt ultraschnellen Internetzugang und können beim schnellen Internet frei zwischen verschiedenen Anbietern wählen.

Der Anschluss an die digitale Welt ist für einen Grossteil der Bevölkerung unverzichtbar. Viele internetbasierte Anwendungen und der gestiegene Medienkonsum führen dazu, dass Private

wie auch Unternehmen immer höhere Bandbreiten benötigen. Darum baut EnerCom Kirchberg AG gemeinsam mit Swisscom ein flächendeckendes Glasfasernetz bis in die Wohnungen (FTTH) in der Gemeinde Kirchberg.

Glasfasernetz offen für weitere Dienstanbieter

Mit dem gemeinsamen Ausbau des Glasfasernetzes können die Baukosten optimiert werden. Swisscom baut das flächendeckende Glasfasernetz und EnerCom Kirchberg AG beteiligt sich finanziell am Ausbau. Das Vertragsgebiet umfasst die gesamte politische Gemeinde Kirchberg exkl. Wangelenrein/Eyzälg, welche bereits mit FTTH erschlossen sind. Der Ausbau in Kirchberg startet

im Oktober 2022 und die Kundinnen und Kunden können das leistungsfähige Netz gestaffelt ab Frühling 2023 bis voraussichtlich Ende 2024 nutzen. Neben Swisscom werden weitere nationale sowie regionale Dienstanbieter das Glasfasernetz nutzen können.

Über den Glasfaserausbau bei Swisscom

Bis Ende 2021 hat Swisscom zusammen mit den Kooperationspartnern rund 1,8 Mio. Wohnungen und Geschäfte mit Glasfaser bis in den Keller erschlossen. Bis Ende 2025 sollen es rund drei Millionen sein. Swisscom investiert jährlich rund 1,6 Mrd. Fr. in den Ausbau und Unterhalt ihrer ICT-Infrastruktur. ■



Alkoholfrei leben; aber wie?

Sie möchten für eine gewisse Zeit alkoholfrei leben? Die Berner Gesundheit unterstützt Sie mit attraktiven Angeboten. Nutzen Sie diese Chance.

Vereinbaren Sie ein kostenloses Informationsgespräch in Burgdorf, Langenthal oder Langnau.

Stiftung Berner Gesundheit



034 427 70 70



burgdorf@beges.ch



Chat



www.bernergesundheit.ch



Sichere Online-Beratung:



Berner Gesundheit
Santé bernoise



ZTPF KIRCHBERG 2022, 7. - 10. JULI 2022.

Wichtige Informationen

Liebe Kirchbergerinnen
Liebe Kirchberger

Vom 7. – 10. Juli 2022 findet das 24. Zentralschweizerische Tambouren- und Pfeiferfest («ZTPF Kirchberg 2022») statt (www.kirchberg2022.ch).

Das Fest-OK erwartet insgesamt rund 1'000 Wettspielteilnehmende aus ca. 70 Vereinen, die aus den verschiedensten Kantonen der Schweiz und sogar aus Holland anreisen werden.

Während dem laufenden Fest wird die Buslinie Nr. 467 Aefligen – Burgdorf, welche durch das Festgelände führt, vorsorglich umgeleitet und die dortige Haltestelle durch eine provisorische Haltestelle im Bereich Solothurnstrasse / Chleemattweg ersetzt.

Die Einzel- und Sektionswettspiele am Freitag, 8. Juli, resp. Samstag, 9. Juli, werden bei den Schulanlagen im Dorfzentrum sowie bei den Wettspielplätzen auf dem Festgelände Saalbau / Sporthalle Grossmatt ausgetragen. Gewisse Einspielplätze befinden sich unter freiem Himmel. Deshalb kann es

sein, dass an gewissen Örtlichkeiten im Dorf tagsüber ein etwas erhöhter Geräuschpegel feststellbar sein wird.

Zum Trommeln und Pfeifen an einem Fest gehört traditionellerweise auch das sogenannte «Gässeln» dazu, d.h. das gemein-

same Marschieren und Musizieren von Tambouren- und/oder Pfeifer-Gruppierungen. Am Freitag- resp. Samstagabend wird das «Gässeln» jeweils bis längstens um 01.00 Uhr behördlich toleriert und zwar in folgendem Rayon (gelb markiert):



Am Sonntagvormittag, 10. Juli, ist vor dem Eingang des Saalbaus der offizielle Festakt mit einem vorgängigen Sternenmarsch vorgesehen. Im Bereich Saalbau/Sporthalle Grossmatt/Birkenring/Mülibüüne ist mit einem stark erhöhten Aufkommen an Personen sowie Verkehrsbehinderungen resp. -absperungen zu rechnen. Die direkten Anwohnerinnen und Anwohner werden von der Gemeinde noch mit einem Informationsschreiben orientiert werden.

Seinen krönenden Abschluss findet das ZTPF Kirchberg 2022 schliesslich am Sonntagnachmittag, 10. Juli, mit einem farben- und klangfrohen Festumzug durchs Dorf (nur bei guter Witterung). Hierfür wird die Solothurnstrasse vom Dorfzentrum bis zum Chleehof vollständig gesperrt und der Durchgangsverkehr bis am Abend umgeleitet werden.

Das Fest-OK bedankt sich bereits heute bei der Kirchberger Bevölkerung recht herzlich für das entgegengebrachte Verständnis für das Trommeln und Pfeifen als Schweizer Kulturgut.

Helferinnen und Helfer gesucht!

«Werde ein Teil des Festes!»

Helfe mit und repräsentiere Kirchberg und die Region stolz als festfreudigen und einer der besten Gastgeber aller Zeiten in der Trommel- und Pfeifer-Szene. Unser Credo ist, dass Kirchberg

eine Top-Visitenkarte abgibt und in unserer Szene auch nach Jahrzehnten noch positiv darüber gesprochen wird.

Alle Helfer erhalten ein cooles T-Shirt und werden von aussen als Bestandteil des Festes wahrgenommen und bestaunt. Der Helfereinsatz wird mit mindestens Fr. 5.00/Stunde entschädigt und am Schluss des Einsatzes wird ein Überraschungsgeschenk überreicht.

«We ä ächte
Chiupiger bisch,
de bisch der-
by u we nid als
Häufer, de bisch
am Fest presänt
u de gseht me
di bir Festmeile.»

Nachstehend sind die möglichen Einsatzgebiete ersichtlich, für die wir insbesondere noch motivierte Helferinnen und Helfer aus der Region suchen:

Gastronomie:

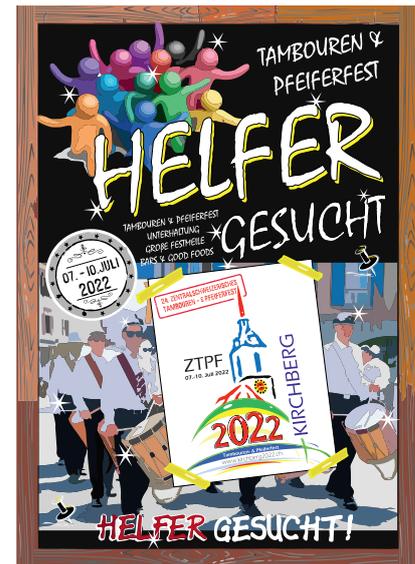
- Service, Getränkeverkauf, Foodhäuschen, Vorbereitung
- Logistik
- Springer, Grillstand, Fassstrasse, Küchenhilfe, Allrounder

Wettspiel:

- Eingangskontrolle
- Moderation, Ansage Wettspiel

Allgemein:

- Aufräumarbeiten, Abfallbeseitigung, Reinigung
- Fotografie



Herzlichen Dank für Ihre Helfer-Anmeldung, und zwar entweder

- online unter www.kirchberg2022.ch (dort bei der Rubrik «Helfer werden»)
- mit einer kurzen E-Mail unter Bekanntgabe des gewünschten Einsatzgebietes und der konkreten eigenen zeitlichen Verfügbarkeiten an personal@kirchberg2022.ch, oder
- ganz einfach telefonisch an den OK-Co-Präsidenten Stefan Jost (Tel. 079 731 44 13)

Mit riesiger Vorfreude auf das kurz bevorstehende, einmalige und unvergessliche Fest. ■

Stefan Jost, OK-Co-Präsident
ZTPF Kirchberg 2022

VERANSTALTUNGEN AGENDA

Juni – Dezember 2022

DATUM	ANLASS	ORT	VERANSTALTER
10./11. Juni	Eidg. Feldschiessen	Schiessanlage Vilbringen	Kirchberg Schützen
13. Juni	Versammlung der Einwohnergemeinde Kirchberg	Saalbau Kirchberg	Einwohnergemeinde Kirchberg
18. Juni	Jugendkulturtag	Gemeindesaal der Schule Rütligen-Alchenflüh	Regionale Kinder- und Jugendarbeit kakerlak
7. – 10. Juli	24. Zentralschweizerisches Tambouren- und Pfeiferfest ZTPF	Kirchberg	Tambourenverein Kirchberg
15. – 17. Juli	Schnittersonntag	Dorfzentrum	Einwohnergemeinde Kirchberg sowie Vereine
22./23. Juli	Emmental Rundfahrt		RV Ersigen
1. August	1. Augustfeier 2022	Parkplatz Friedhof/Höchfeld Kirchberg	VVK Kirchberg
24. September	Oktoberfest	Saalbau Kirchberg	FC Kirchberg
22. Oktober	Unterhaltungsabend	Gasthof Bären Ersigen	Jodlerklub Schützenchörli Kirchberg
29. Oktober	Unterhaltungsabend	Saalbau Kirchberg	Jodlerklub Schützenchörli Kirchberg
30. Oktober	Unterhaltungsnachmittag	Saalbau Kirchberg	Jodlerklub Schützenchörli Kirchberg
5./6. November	Schweizermeisterschaften Geräteturnen	Sporthalle Grossmatt	Gym Center Emme
12. Dezember	Versammlung der Einwohnergemeinde Kirchberg	Saalbau Kirchberg	Einwohnergemeinde Kirchberg

Weitere Anlässe auf www.kirchberg-be.ch

Anlässe der Kirche auf www.kirche-kirchberg.ch

BADI KIRCHBERG.

Programm 2022

DATUM	ANLASS
7. Mai	Badi-Eröffnung
7. Mai – 18. September	Gelati der «Gelateria di Natura»
7. Mai – 18. September	Tageshit jeweils montags bis freitags im Badirestaurant
6. Juni	Pfingstmontags-Brunch im Badirestaurant
10. Juni – 26. August	Hatha Yoga in der Badi Kirchberg mit Marionna jeweils freitags, von 9.00 bis 10.15 Uhr (bei trockenem Wetter)
17. Juni – 26. August	KIDS Badi – basteln, spielen, malen und Spass mit Regionalen Kinder- & Jugendarbeit kakerlak, jeweils freitags (bei schönem Wetter) während Kalenderwochen 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33 von 14.00 bis 16.00 Uhr bei der Spielwiese, zusätzlichen kann Spielmaterial zum Gebrauch ausgeliehen werden.
18. Juni	Badifeeling pur Aqua-Fit und Hatha Yoga mit Diana & Marionna von 09.15 – 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter)
25. Juni	Konzert C.A.P. – THE COUNTRY ACOUSTIC PROJECT ab 14.00 Uhr (Ausweichdatum 16. Juli 2022)
26. Juni	Sonntagsbrunch im Badirestaurant
2. Juli	Badifeeling pur Aqua-Fit und Hatha Yoga mit Diana & Marionna von 09.15 – 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter)
9. Juli	Raclette- und Grillplausch im Badirestaurant
17. Juli	Sonntagsbrunch im Badirestaurant
23. Juli	Badifeeling pur Aqua-Fit und Hatha Yoga mit Diana & Marionna von 09.15 – 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter)
1. August	1. August-Brunch im Badirestaurant
7. August	Gottesdienst mit Brunch im Bad um 9.30 Uhr (nur bei guter Witterung)

DATUM	ANLASS
13. August	Open-Air Kino
13. August	Raclette- und Grillplausch im Badirestaurant
27. August	Badifeeling pur Aqua-Fit und Hatha Yoga mit Diana & Marionna von 09.15 – 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter)
4. September	Sonntagsbrunch im Badirestaurant
18. September	Saisonschluss

Weitere Informationen über Veranstaltungen und Kurse:

Badi Kirchberg (Tel. 034 445 29 25), Flyer und Plakate bei Badieingang sowie auf www.wiewarm.ch und im Amtsanzeiger.



Öffnungszeiten:

7. Mai – 20. Mai	09.00 – 19.00 Uhr
21. Mai – 27. Mai	09.00 – 19.30 Uhr
28. Mai – 8. Juli	09.00 – 20.30 Uhr
9. Juli – 14. August (Schulferien)	09.00 – 21.00 Uhr
15. August – 21. August	09.00 – 20.30 Uhr
22. August – 4. September	09.00 – 19.30 Uhr
5. September – 18. September	09.00 – 18.30 Uhr

Juni, Juli und August öffnet die Badi dienstags und freitags bereits um 06.30 Uhr. Bei schlechter Witterung behält sich die Badi vor, die Öffnungszeiten zu kürzen.

Die Erziehungspflichtigen haben dafür zu sorgen, dass Kinder öffentliche Bäder nur in Begleitung Erwachsener besuchen. Die Verantwortung liegt bei den erziehungsberechtigten Angehörigen. Kinder unter 10 Jahren dürfen – unabhängig davon, ob das Schwimmen beherrscht wird oder nicht – das Bad nur in Begleitung eines Erwachsenen besuchen.



Tambouren- & Pfeiferfest 07.-10. Juli 2022

KIRCHBERG IN FESTLAUNE



Kultur & Tradition
trifft Dorfleben

www.kirchberg2022.ch



Jetzt mit TWINT
spenden!

QR-Code mit der
TWINT App scannen
Betrag und Spende
bestätigen



Das Eidg. Schwingfest 2013 (grösstenteils auf Kirchberger-Boden) ist noch in guter Erinnerung. Schon vor dem Fest bzw. während dem Aufbau bestand eine grosse Partymeile, mit reger Beteiligung der regionalen Bevölkerung.

Inspiriert von diesem Grossanlass möchten wir mit unserem Tambouren- und Pfeiferfest an die Festfreudigkeit der Region anknüpfen und bauen für den 07. - 10. Juli 2022 beim Saalbau eine grosse Festmeile auf unter dem Motto:

"Tradition und Kultur trifft auf Dorfleben"

Es soll ein Fest werden, dass allen Freude bereitet. Es soll den Dorfgeist (Region) aufleben lassen und die Leute dazu motivieren, dass man miteinander plaudert, trinkt, gesellig und lustig ist. Zudem soll es die Region Kirchberg nach Aussen zeigen, welche feiern und etwas bewegen kann. Es soll ein Fest sein, dass in der Region einen Namen hat und wo jeder gerne hin geht.

Auf eine grosse Unterhaltung im Festzelt wurde absichtlich verzichtet. Dafür hat es für alle was, für Aug & Ohr und die Seele. Unterhaltung, Kaffee-Stube, über den Biergarten bis zur Partyhölle (Bar). «Freude herrscht»

Do. 07. Juli 2022	Fr. 08. Juli 2022	Sa. 09. Juli 2022	So. 10. Juli 2022
Festablauf Kirchberg 2022	08.00 Einzel- Gruppenwettspiele 11.00 Eröffnung Festmeile (Streetfood)	08.00 Sektionswettspiele 09.00 Marschkonkurrenz 11.00 Eröffnung Festmeile (Streetfood)	09.45 Sternmarsch 10.00 Festakt 11.00 Eröffnung Festmeile
18.00 Unterhaltung Dorfvereine 19.00 Festeröffnung 19.30 Showblock TV Kirchberg 20.00 Unterhaltung Dorfvereine	19.30 Abendunterhaltung Festgelände 19.30 Barbetrieb (Ramba Zamba) 20.00 Gässlen "Basler Fasnacht-Feeling" 21.30 Bar: DJ Cube	18.30 Show-Funkategorie Festzelt 19.30 Abendunterhaltung Festgelände 19.30 Barbetrieb (Ramba Zamba) 20.00 Gässlen "Basler Fasnacht-Feeling" 21.00 Bar: Triangle Backstage 22.30 Bar: Squaw 00.00 Bar: DJ Sunny	13.30 Festumzug 18.00 Festende



1. AUGUSTFEIER 2022.

17.00 Uhr, Beginn Festwirtschaft

Festzelt auf dem Parkplatz Friedhof
(Festwirtschaft durch GETU-Riege des Turnvereins Kirchberg)

20.00 Uhr, Ansprache + Schweizerpsalm

21.30 Uhr, Fackelumzug

Begleitet durch die Musikgesellschaft Kirchberg-Ersigen
(Besammlung beim Festzelt, Fackel mitbringen)

22.00 Uhr, Höhenfeuer

Entzünden des Höhenfeuers auf dem Höchfeld

Verkehrs- und Verschönerungsverein
3422 Kirchberg



HINWEISE

Alle Besuchende erhalten eine Gratiswurst. Es wird ein kostenfreier Fahrdienst vom Parkplatz Kaiser & Vögeli zum Festzelt angeboten. Je nach Wetterprognose oder dann geltenden Corona-Schutzmassnahmen kann es zu Änderungen im Festprogramm kommen. Beachten Sie das vorgängig erscheinende Inserat im Anzeiger oder unsere Homepage: www.vvk-be.com

